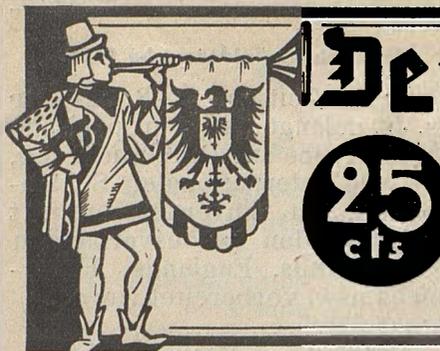


40 Span on 16



Der Herold

DEUTSCHE SONNTAGSZEITUNG FÜR SPANIEN UND BALEAREN.



Schriftleitung: Calle Montenegro 8, Tel. 2284.
 Imprenta: Ordinas.
 Bankverbindung: Crédito Balear, Palma.
 Banco Alemán Trasatlantico
 Barcelona.

Erscheint jeden Donnerstag.
 Anzeigen laut Tarif. Kleine
 Anzeigen pro Wort 10 cts.
 Bezugspreis: Viertelj. Ptas. 3.-
 Ausland: RM 3.-

Jhrg. 1933

Palma de Mallorca, 8. Oktober

No. 2

Reichspräsident von Hindenburg

feierte am 2 Oktober seinen 86. Geburtstag. Das ganze Deutschtum, ob in - oder ausserhalb der Landesgrenzen gedachte an diesem Tage des Mannes, dessen Leben ein einziger Dienst am Vaterland war und es bis zu seinem letzten Atemzuge bleiben wird. Deutscher in des Wortes hoechster Bedeutung, ein Mensch und Soldat von vorbildlichster Pflichterfuehlung, ist Hindenburg nicht nur fuer alle Deutschen, sondern auch fuer das gesamte Ausland Symbol einer stolzen deutschen Vergangenheit.

Hindenburgs Werk "Aus meinem Leben."

Mit Erlaubnis des Herrn Reichspräsidenten von Hindenburg erscheint Mitte Oktober beim Bibliographischen Institut, Leipzig eine neue Volksausgabe des Hindenburgbuches "Aus meinem Leben". Das Werk umfasst eine ganze Reihe «unveroeffentlichter Bilder aus dem Archiv der Familie von Hindenburg und Beneckendorff. Mit Unterstuetzung der Familie hat das Buch eine wichtige Ergaenzung gefunden. Moege dieses Buch, das zugleich das groesste und schlichteste Denkmal vom Heldenkampf des deutschen Volkes ist, in jedem deutschen Hause seinen Ehrenplatz finden.

K K

Die internationale Verringerung der Arbeitslosenziffern in Prozenten

Die Welt-Arbeitslosigkeit hat bekanntlich in den letzten Monaten hinsichtlich ihres Umfanges einen ziemlich grossen Rückgang aufzuweisen. Interessant ist eine Betrachtung der Verringerung der Arbeitslosenziffern in Prozenten gegenüber Januar 1933. Diese zeigte im Juli 1933 folgendes Bild:

Juli 1933	
Belgien	30 %
Polen	16 »
Schweden	26 »
Ungarn	16 »
Vereinigte Staaten	schaeztungsw. 14—20 %
Juli 1933	
Deutschland	26 %
Frankreich	24 »
England	15 »
Italien	33 »
Oesterreich	21 »
Schweiz	50 »
Tschechoslowakei	27 »

Die deutsche Automobilindustrie auf dem Pariser Auto-Salon 1933

Bekanntlich ist Paris im Oktober eines jeden Jahres der Sammelpunkt der internationalen Automobilindustrie. Die traditionelle Automobil Ausstellung ist das Sprungbrett fuer die grossen konstruktiven Ideen, die beste Anbahnungsmoeglichkeit fuer weitverzweigte internationale Geschäftsverbindungen. Es ist in Anbetracht der Bedeutung dieser Ausstellung eine Selbstverstaendlichkeit, dass auch die groessten deutschen Automobilfabriken wie Mercedes-Benz, Adler und die Auto Union auf den Pariser Autosalon 1933 ihre neuesten Schöpfungen zur Schau stellen. Waehrend die deutsche Automobil-Zubehoerindustrie unter anderem durch Bosch, Continental usw. in

Paris wuerdig vertreten ist, zeigen hier die drei groessten deutschen Automobilunternehmen ihre neuesten und bewaehrtesten Modelle.

Auf dem am 5. Oktober ds. Js. in Paris eroeffneten Automobilsalon ist Adler diesmal mit der neuen groesseren Type dem 12/60 PS Standard 6—, der als Sport-Reise—Cabriolet, 4—Fenster—Cabriolet und Limousine gezeigt wird, vertreten. Der neue Adler Standard 6, hat, wie auch der jetzt in neuer technischer Gestaltung herausgekommene Adler Favorit, Schwingachse vorwiegend in Gummi aufgehaengtem Motor, Tiefbetrahmen und Einzelradlenkung. Die Adler—1½ Ltr. Typen sind in Paris durch eine Primus—Limousine mit neuer Karosserieform vertreten.

Die aelteste Automobilfabrik der Welt, die Daimler Benz A.G. zeigt vier entzueckende Modelle aus ihrem reichhaltigen Typen—Programm, welche den hohen Stand der deutschen Automobilbautechnik gerade in dem Augenblick besonders repraesentieren, da es darauf ankommt, Deutschlands Weltgeltung im Ausland gluecklich weiter zu entwickeln. Von dem auch in Deutschland beliebten Mercedes-Benz Schwingachstyp "200" ist ein sehr huebliches Cabriolet "C" ausgestellt, waehrend von dem als vornehmer Reisewagen gedachten Mercedes-Benz Schwingachstyp "290" eine 4—tuerige Limousine in eleganter Linienfuehrung als Vorfuhrungswagen gezeigt wird. Erstmals stellt sich dem Pariser Publikum ausser diesen beiden Modellen auch der Kompressor-Typ "380" vor, welcher neuerdings von der Daimler—Benz A.G. in 5 verschiedenen Karosserie—Modellen herausgebracht wird und Mittelpunkt

1933 2356

des Interesses zu werden verspricht. In Paris ist eine elegante 4-sitzige Innensteuer-Limousine dieses Typs und ein Cabriolet "A" in sehr aparter Linienführung und vornehmer Farbabstimmung zu sehen. An einem Ausstellungs-chassis des Typs "380" werden die interessantesten technischen Einzelheiten dieses hochmodernen Schnellreisewagens besonders sinnfaellig gezeigt. Diese 4 Repräsentanten der modernen deutschen Automobilbaukunst werden dem Ausland einen nachhaltigen Eindruck von der Leistungsfähigkeit der Daimler-Benz A.G. vermitteln.

Die Auto Union ist in diesem Jahr in Paris mit einer Anzahl ausgewählter Typen ihres umfangreichen Produktionsprogramms vertreten. Sie zeigt eine ganze Reihe ihrer neuesten Schöpfungen zum ersten Male auf dem Pariser Automobilsalon und zugleich einen lueckenlosen Ueberblick über ihr derzeitiges Produktionsprogramm, das ueberigens fuer das gesamte Ausland grundsätzlicher neu ist. Die folgende 8 ausgestellten Modelle der Auto Union bieten einen eindrucksvollen Ueberblick ueber das technische Schaffen des Konzerns: 1 Horch Sedan-Cabriolet, Modell 780; 1 Horch Innensteuer-Limousine, Modell 830 (Neuschöpfung); 1 Audi Cabriolet Typ UW (Neuschöpfung); 1 Audi-Limousine Typ UW; 1 Wanderer-Cabriolet Typ W 22; 1 Wanderer Limousine Typ W 21; 1 DKW Cabriolet-Limousine, Typ «Meisterklasse» und 1 DKW-Limousine, Typ «Sonderklasse» (erstmalig in Paris).

Die deutsche Automobilindustrie ist somit in Paris in jeder Hinsicht wuerdig vertreten. Sie wird erneut auf dem Pariser Automobilsalon 1933 unter Beweis stellen, dass ihr Weltruf immer wieder durch neue imposante Spitzenleistungen, sei es auf dem Gebiete unerschöpflicher Konstruktionsideen oder vollendeter Qualitaetsarbeit gerechtfertigt wird.

R. A R P

Erhebliche Ausfuhrsteigerung Deutschlands nach Suedamerika.

Nachdem die deutsche Ausfuhr nach den Suedamerikanischen Laendern infolge der Exportschwierigkeiten und der Kaufkraftschrumpfung einen erheblichen Rueckgang aufzuweisen hatte, ist sie im Verlauf der ersten sechs Monate des Jahres 1933 nicht unwesentlich angestiegen; insgesamt hat sie sich wertmaessig um 27 % auf 109 Mill. RM erhöht.

Diese Exportsteigerung Deutschlands ist umso bemerkenswerter, als auf den suedamerikanischen Märkten auch noch eine starke Auslandskonkurrenz zu finden ist. Bei den ausgefuhrten Erzeugnissen Deutschlands handelte es sich vor allem um Fertigwaren.

Deutschland behauptet seine erste Stelle in der oesterreichischen Handelsbilanz.

In den ersten acht Monaten des laufenden Jahres konnte Deutschland wieder seine erste Stelle in der oesterreichischen Handelsbilanz behaupten. Wenn auch die Einfuhr deutscher Waren nach Oesterreich etwas gesunken ist und die Ausfuhr oesterreichischer Erzeugnisse nach Deutschland eine leichte Steigerung aufweist, so ist doch der Import Deutschlands nach Oesterreich immer noch mit 156 Mill. Schilling annaehrend doppelt so gross wie die oesterreichische Ausfuhr nach Deutschland.

Errichtung einer südafrikanischen Handelsabteilung in Berlin?

Wie wir hören, traegt sich z. Zt. die südafrikanische Regierung mit dem Gedanken der Errichtung einer Handelsabteilung in Berlin. Die diesbezüglichen Verhandlungen nehmen derzeit ihren Fortgang. Deutscherseits ist die geplante Errichtung einer Handelskammer in Berlin durchaus zu begruessen, denn nicht zuletzt würde sie zu einem Ausbau der deutsch-südafrikanischen Wirtschaftsbeziehungen beitragen.

Die grossen Autosport - Veranstaltungen 1934.

Die Internationale Sportkommission der anerkannten internationalen Automobil-Klubs hat fuer das Jahr 1934 folgende "Grosse Autopreise" angesetzt: 1. April Grosser Preis von Monaco, 30. Mai Grosser Preis von Indianopolis 1 Juli Grosser Preis von Frankreich, 8. Juli Grosser Preis von Belgien, 15. Juli Grosser Preis von Deutschland, 31. August 1. September Ulster Trophy, England, 19. September Grosser Preis von Italien und 23. September Grosser Preis von Spanien. Diese Renntermine unterliegen jedoch noch der Genehmigung des Kongresses, der am 16. Oktober in Paris tagt.

Europäische Seidenwoche 1933.

In der Zeit von 2.—8. Oktober ds. Js. gelangt eine europaeische Seidenwoche zur Durchfuhrung, die vom Internationalen Seidenverband im Einvernehmen mit den führenden Landesverbänden Deutschlands, Englands, Frankreichs usw. vorbereitet wurde.

Ausbau des russisch-italienischen Schiffsverkehrs.

Im Zusammenhang mit den in den letzten Wochen zwischen Italien und der UdSSR gepflogenen Wirtschaftsverhandlungen wird der russisch-italienische Schiffsverkehr in Kuerze einen wesentlichen Ausbau erfahren. Gegenwaertig finden bereits Verhandlungen statt, in denen die Errichtung zweier neuer Schifffahrtslinien zur Erörterung steht. Es ist die Errichtung der Linien Batum-Triest-Venedig und Batum-Genua-Marseille geplant. Diese Linien werden bereits gegen Ende des kommenden Monats in Betrieb genommen.

Internationale Bahn - Verkehrskonferenz Rom 1933.

In Rom beginnt mit dem 3. Oktober ds. Js. die Tagung der internationalen Konferenz zur Revision der Uebereinkommen ueber den Bahnverkehr. In diesen Verhandlungen, an denen auch Vertreter der Deutschen Reichsbahn teilnehmen werden, steht die Neuorganisation des internationalen Personen-, Gueter- und Gepäckverkehrs sur Erörterung.

Günstige Ergebnisse bei der deutschen Luftbefoerderung.

Die soeben von der Deutschen Luft Hansa fuer das 1. Halbjahr des Jahres 1933 ausgewiesenen Befoerderungsergebnisse zeigen erfreuliche Belegung in der deutschen Handelsluftfahrt. So ist die Zahl der befoerderten Fluggaeste im Vergleich zum Vorjahr um 26, 4% auf 39,471 angestiegen. Die Gepäckbefoerderung erhöhte sich auf 346.898 kg. gegenueber einer solchen von nur 267.652 kg. im 1. Halbjahr 1932. Die befoerderten Luftpostmengen verzeichneten eine Hoehe von 159.541 kg. gegen 114.768 kg. im Vorjahr. Hierbei vermehrten sich die Tonnenkolimeter um 39,7% auf 64.040 km. Die Regelmaessigkeit stieg auf 98,0 %

PLAUDEREIEN

Liebe auf den ersten Blick. Eine Betrachtung beim Fuenfuhrtee.

Irgendwann einmal kommt das noch vor, dass man einen Menschen trifft, von dem man nichts weiss, als dass, er ploetzlich da ist in einem Leben. Stimme, Worte, Bewegungen, sind einem nie fremd gewesen — glaubt man — Liebe auf den ersten Blick nennt man das wohl. Die Jugend heute tut manchmal so, als hielte sie nichts mehr von der Liebe. Sachlichkeit, dieses bis zum Gassenhauer zerdroschene Wort, behuetet einem vor solch einer Dummheit-glaubt man. Alles hat nur eine etwas andere Form angenommen. Anders ist kaum etwas dabei geworden. Aber schon rueckt es immer weiter von uns fort, dieses verlogene, in Bezug auf die Liebe ganz und gar unanwendbare "sachlich". Weiblich, immer weiblicher verdraengt es mehr und mehr. Ist es schade darum? Ich glaube nein! Denn mit der Liebe hat es nie etwas zu tun gehabt.

Aber es muessen nicht immer zwei Menschen sein, die sich trotz allem so auf dem ersten Blick, ineinander verlieben. Es gibt Dinge auf der Welt, die vom ersten Moment an von einem Besitz ergreifen und wahrscheinlich laenger und tiefer haften, als so eine Liebe auf den ersten Blick, die dem brennenden Stroh gleicht und meist schnell zu Asche wird. Haesslicher grauer Asche, die der Wind dann mit sich nimmt. Irgendwohin.....

Blasses Licht umfaengt einem, Farben von seltener Harmonie vermischen sich mit Gegenstaenden auf Tischen und Waenden, denen man allen eine Geschichte antraeumt. Alles schwimmt zu einem Ganzen, von dem man weiss, dass es schön ist, und dass man es lieben wird und oft oft hier sein moechte. Behaglich kuscheln Frauen aller Nationen sich in Sesselchen, von warmer Bunttheit, Sofas, auf denen Kissen liegen, machen schlaerfig-gluecklich. Man liebt doch vielleicht *das*

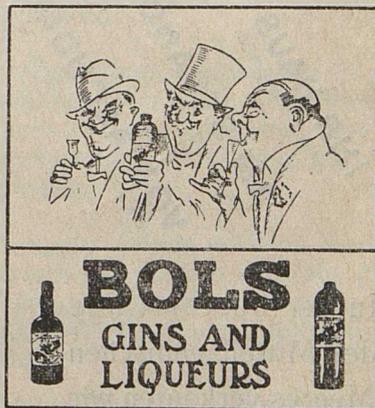
am meisten, von dem man weiss, dass es einem nicht gehoert, nie ganz gehoeren kann. Aber man vergisst das beim Schauen, denn alles ist auf Behagen, Waerme und Sichwohluehlen abgestimmt.

Vergnuegungsstaetten von fuerstlichem Gepraege hat man angetroffen auf dem Kontinent, Kneipen kennt man und Dielen und Rooms und wie sie alle heissen, diese Dinge. Kaum einmal ist einem etwas begegnet, das einem so schnell in Besitz genommen hat als eine kleine Bar dieser schoenen Inselstadt. Man spuert, trotz des Modescastiles, (wie er genannt wird) irgendwo haftend im Raum, etwas Exotisches. Der rheinische Architekt Leclere erzahlt dann auch: Ein Schwede dessen Frau Brasilianerin war, haette ihn, den deutschen Architekten mit der Raumgestaltung beauftragt. Irgendwo haftet im Raum noch etwas von dieser brasilianischen Frau. Original maurisch ist die Wandbemalung und die kleine Tuere in Naehе der Bartheke. Eine architektonisch, ungemein glueckliche Loesung fand der Rheinlaender durch die Teilung des Raumes. Unter einem spitzen Bogen aus rotem Backstein gelangt man in einem kleinen, fast ausschliesslich maurischen Raum. Buntglasige Laternen erzeugen Mystik von unerhoerter Wirkung. Niedere Sofas, mit bunten Kissen aus Leder und Stoff machen ihn traulich und ein wenig geheimnisvoll. Die Konkubine an der Wand sieht etwas erstaunt moechte man glauben - auf die Frauen, die da sitzen und plaudern und flirten und manchmal sich verlieben. Glueckliche Frauen denkt sie vielleicht, die ihr plaudern und flirten duerft und euch verlieben.... Nur das vergitterte, tief orientalische Fenster wird manche Europaeerin daran erinnern, wie traurig das Leben dieser maurischen Frauen war. Vielfach heute noch hinter Gittern. War es wirklich so traurig? Hat denn den Frauen von heute die Freiheit auch immer das Glueck gebracht?

Im grossen Raum sohmuecken

algerische Stuecke die Wand. Eine Provianttasche arabischer Herkunft ist wohl das Interessanteste darunter. Was sie wohl sagen wuerde, die bunte grosse arabische Ledertasche, die, die Wegzebrung ihres Besitzers barg, sagen wuerde, wenn sie sprechen koennte, zu all den Sachen, die man, fachmaennisch zubereitet, dort in der Bar bekommt. Die Tanzflaeche rund, aber im Inneren, den maurischen Stern darstellend ist parkettiert in rotem Stein eingelassen; sogar die Zuckerdose, die man zu einem Mokka orientalschster Herrlichkeit serviert bekommt, ist arabische Handarbeit. Moriscobar nennt sie sich, geleitet von zwei jungen deutschen Landsleuten. Billy und Charly schwirrt es machmal Abends in allen Akzents der Nationen durch den Raum. International wie der Name der Jungens ist alles in der Moriscobar. International die Jungens selbst, ihr «Dienst am Kunden» ist den beiden zum Begriff geworden und wenn man glaubt, dass Kuenstler ausschliesslich die Kunst gepachtet haben, so muss man sich erst einmal Billy und Charly ansehen, ihre Arbeit ist hotelfachliches Kuenstlertum.

J. L.



Generalvertretung
für die
Balearen:

José Coll

Calle Pelaires

Palma de Mallorca

Die vornehme Tanz - Bar

Deutsche Spezialitaeten

MORISCO

BILLY : Direction : CHARLY

Paseo de Borne

Tel. 1754

Karthaeuser-Moene ohne Likoe

Die Likoeerfabrik der Karthäuser-Mönche in Tarragona ist jetzt einer weltlichen Gesellschaft uebergeben worden, da ihnen infolge eines neuen Gesetzes die industrielle und geschaeftliche Tätigkeit untersagt wird. Die Moene haben nach ihrer Vertreibung aus Frankreich 30 Jahre lang die Fabrik in Tarragona betrieben. Jetzt haben die Karthaeuser das Land verlassen und sind nach Frankreich, zum Teil auch nach Italien ausgewandert. Der Char treuse wurde *seit vielen Jahrhunderten* von den Karthaeuserbruedern hergestellt, ohne dass sie jemals dazu zu bewegen gewesen waeren, ihr Fabrikationsgeheimnis zu verraten.

K K

VIENA STRIKKLEIDER

Calle San Nicolás 12

Weisst du, wieviel Gastwirtschaften...

Ein paar Zahlen vom deutschen "Wirtschafts—" Leben:

Im Jahre 1932 waren in 5.000 deutschen Gastwirtschaften 40.000 Personen beschaeftigt, die 57 Millionen Mark Lohn bezogen.

Im ganzen gibt es in Deutschland 250.000 gastwirtschaftliche Betriebe.

K K

IHR HAUS
AM STRAND
VON ALCUDIA

In der besten Lage
des Mittellaendischen
Meeres verkaufen wir
PARZELLEN

mit
Zahlungserleichterung
nach Vereinbarung

Wasseranschluss, Drainage
Elektrisches Licht vorhanden.

Golfplatz Alcudia
spielfertig im Oktober.



Informationen:

Paseo del Borne 16. - Tel. 1072
Palma de Mallorca

Amerika trinkt Konservenbier

Zur Zeit wird in Amerika grosse Propaganda fuer eine neue Errungenschaft der Konservenfabriken gemacht. *Konservenbier* soll populär gemacht werden. Die Blechbüchse als Versandmaterial hat sich tatsaechlich als erheblich praktischer herausgestellt als die Glasflasche. Bei den grossen Entfernungen, die der amerikanische Biertransport zu bewaeltigen hat, stellt sie sich auch ihrer Unverwuestlichkeit wegen entschieden billiger. In der Hauptsache aber wird sie als raumsparender Faktor in die Rechnung eingesetzt! Aber wird dadurch ihr Nachteil— dass sie naemlich nicht beliebig wieder verschlossen werden kann — dadurch aufgehoben?

K K

MAISON LINA

JAIME II 67

PALMA

Damenhüte, fertige und
Masskleider.

Modeneuheiten für Damen und
Herren.

Filiale in Ibiza, Vara de Rey 14.

Man spricht deutsch franz.
und englisch.

Japan fabriziert Porzellan-Schallplatten

Die japanische Porzellanindustrie hat ein neues Betaetigungsfeld ausfindig gemacht: Die Fabrikation von Schallplatten aus Porzellan! Die ersten Versuche sollen sehr zufriedenstellend ausgefallen sein. Man hat bei der Herstellung der Platten der Porzellanerde chemische Substanzen beigefuegt, die in der Porzellanindustrie bisher nicht zur Verwendung gelangten. Besonders wichtig ist dass durch das Brennen der Platten die Tonfaehigkeit nicht beeintraechtigt wird. Daher ist ein besonderes Verfahren des Brennens ausgearbeitet worden. Die Porzellanplatte hat den Vorteil grossen Widerstandes, wodurch ihr eigentlicher Nachteil, die geringe Bruchfestigkeit, ausgeglichen wird.

K K

José Pomar Flores

Calle San Miguel Palma de Mallorca

empfehl ich für
Tapeten wie auch alle
einschlaegigen Arbeiten.

NEGRESCO BAR

PALMA

CALLE SAN NICOLÁS

hat stets die beste Tasse Kaffee.
Ein Treffpunkt vieler Deutschen.

Germaine

taeglich frische Blumen
aus eigenen, hiesigen Gaerten.
wie auch Importierte

26, Calle 14 de Abril

Tel. 2278

TERRENO

PHOTO BALEAR

DAS
DEUTSCHE
FACHGESCHAEFT
FUER
PHOTO und OPTIK.

TERRENO

Plaza Gomila 4

DAMENFRISEUR GUARDIA

Dauerwellen nach System
Eugene und Gallia

Tel 2119 Palma Plaza de Cort 29-1.º

VIENA Huete

Calle San Nicolás 12

SCHUHHAUS MINERVA

Plaza de Coll 7

PALMA

Vom Produzenten
zum Kaeufer.
Beste
Qualitaeten zum
billigsten Preis.

Deutsche Konditorei

Terreno Tel. 1382 Calle Bellver 6

empfehl ich taeglich frische
Schlagsahne,
alle Sorten Kuchen,
Teegebaeck,
Kleingebaeck usw.

Frei Lieferung nach allen Teilen Palmas.

L
E
N
A'
S

BAR ~ TEERAUM

DER KAFFEE
DIE SPIRITUOSEN

DAS BIER
DER KUCHEN

Man pricht deutsch

ALSO AUCH IHR LOKAL!

(GEGENUEBER ALHAMBRA)

THEATER, KUNST, MUSIK.

Konjunktur in Wien

Die Gestalt des Feldmarschalls Radetzky bildet den Inhalt eines neuen Buehnenwerks, das Wilhelm Stark schreibt. Die Musik stammt von Ferdinand Scherber und verwendet Melodien von Johann Strauss Vater, der ja bekanntlich der Komponist des beruehmten Radetzky Marsches ist. Die alt-oesterreichische Tendenz, die in Wien durch des Kabinett Dollfuss verfochten wird, scheint auch auf die Buehne abgefaerbt zu haben...

K K

LA SALDADORA
C. Brossa. 19 C. San Miguel 30
Wolle fuer Handarbeiten
Handgearbeitete Pullover Fuer Damen und Herren
Herren- und Damenstruempfe

Leo Slezak als Buehnenautor

Leo Slezak, dessen literarischen Faehigkeiten ja bekannt sind, hat eine Reihe musikalischer Einakter verfasst, mit denen er am Wiener Ronnacher Theater Ende dieses Jahres gastiert.

K K

Neues auf den Brettern

«Scherben bringen Glueck» betitelt sich ein Buehnenwerk von Roland Marwitz, das am 6. Oktober am Deutschen Schauspielhaus in Hamburg unter der Regie von Roberts Meyn zur Urauffuehrung gelangt.

Am Schauspielhaus Chemnitz geht am 1. Oktober ein Lustspiel von Zdenko von Kraft «Steht das im Programm?» als Urauffuehrung ueber die Bretter.

Neubau des Zittauer Theaters

Die Stadtverordnetenversammlung von Zittau beriet die Frage des Neubaus des im Vorjahre durch Feuer vernichteten Stadt-

theaters. Dabei gab der Leiter der Kulturpolitischen Abteilung, Dr. Moser, einen Überblick über die Pläne der Stadtverwaltung, welche der Bühne eine gesunde Zukunft sichern werden. Bereits im Winter 1934 wird das Theater wieder seine Pforten öffnen.

K K

Max von Schillingswoche in Bremen

Vom 30. September bis 4. Oktober findet in Bremen eine durch den Bayreuther Bund veranstaltete Max-von-Schillings-Woche statt. Zur Leitung des Orchesterkonzertes mit Werken von Schillings und Wagner ist Geheimrat Dr. Siegmund von Hausegger verpflichtet worden.

K K

Die italienische Opern-Stage in Berlin

Am 8. Oktober beginnt in der Staetischen Oper Berlin die italienische Opern Stage; sie endet am 15. Oktober. Mit Ausnahme einer Festvorstellung von «Tosca», bei der die Preise zwischen 2.50 und 20.—Mark liegen, sind die Eintrittspreise volkstuehmlich gehalten. Auf diese Weise wird es den Berlinern moeglich gemacht die Kunst grosser italienischer Saenger geniessen zu koennen.

K K

Perfumería Inglesa

Cadena 6 - Tel. 1770 - Palma

Reiseartikel
Porzellane und Kristalle
Parfuems und Cremes
erster Haeuser
Saemtliche «4711» Artikel
Billigste Preise!

Man spricht deutsch, franz.
und englisch

Der HERR, die DAME, das KIND

stets «EUREKA» Schuh nur nimmt!

PALMA Bolserla 20

Italienische Erstauffuehrung in den Furtwaengler-Konzerten

Zum 4. Furtwaengler-Konzert Anfang Dezember bringt Furtwaengler Respighis Concerto gregoriano zur Erstauffuehrung. In demselben Konzert wird Arrigo Pellina, Italiens bedeutenster Geiger, als Solist mitwirken.

K K

BENGT FREDIN

Schwedische Massage

Calle Santa Rita, 11

TERRENO

Tel. 2081

Wilhelm Backhaus, der am 1. Oktober in Berlin einen Konzertcyklus beginnt, in dem er alle Beethoven-sonaten spielt, wird an Stelle von Josef Hofrian als Solist im 3. Furtwaengler-Konzert mitwirken.

Das Klingler-Quartett bringt in diesem Winter in der Berliner Singakademie saemtliche Streichquartette von Beethoven zur Aufuehrung.

Maria Ivogün wird im November mit der ausgezeichneten griechischen Saengerin Alexandra Frianti in Berlin einen Duettenabend geben.

Edwin Fischer wird in diesem Winter neben seinen Klavierabenden wieder mit seinem Kammerorchester konzertieren.

K K

LA VENTA ERITAÑA CABARET

Freude, Tanz und schoene Frauen, ein Lokal so ganz nach Ihrem Geschmack

Tel. 2481

Carretera de Sóller

SONNTAG

OKTOBER, 8

2 Uhr Nachmittag

IM HIPPODROM

PFERDE-RENNEN

SOCIEDAD HIPICA DE MALLORCA

5 TRABER RENNEN 1 PFERDE RENNEN
95 PFERDE

FREIER EINTRITT

FUER TOURISTEN

MIT PASS

DIE GELBE GEFAHR!

Gemeinsame Front Indien England. Die englische Textilindustrie hofft auf Deutschland.

Trotz hoher Zollbelastung der japanischen Waren bei der Einfuhr nach allen Ländern der Welt gelingt es den Japanern doch immer wieder, eine Steigerung ihrer Ausfuhr durchzusetzen. Die Gründe, die die japanische Industrie in die Lage versetzen, immer neue Absatzmärkte fuer ihre Produkte zu erobern, sind hinreichend bekannt und sie brauchen infolgedessen hier nur kurz erwahnt zu werden: sie sind naemlich einmal in der Yen-Entwertung zu suchen und zum anderen in der billigen Produktionsmethode und der rigorosen Geschaeftspolitik der Japaner. Im Durchschnitt sind die Preise fuer die japanischen Erzeugnisse um 25 bis 75 % niedriger als englische Waren. Die Klagen der englischen Industrie ueber das japanische Dumping sind sehr gross. In der letzten Zeit sind von 40 industriellen Unternehmungen ganz verschiedener Branchen Proteste bei der Regierung gegen die japanische Schleuderkonkurrenz eingelegt worden. Die englische Regierung, die an und fuer sich wohl bereit ist, ein Anti-Dumping-Gesetz zu erlassen, muss damit jedoch noch warten, da ein zwischen Indien und Japan bestehender Vertrag vom Jahre 1905 erst Mitte Oktober d. J. ablaeuft.

Ebenso wie England hat neuerlich auch Indien unter dem japanischen Dumping erheblich zu leiden. Zur Abwehr hat es vor einiger Zeit fuer saemtliche Waren aus Japan Prohibitiv-Zoelle eingefuehrt. Japan hat sich infolgedessen zu Gegenmassnahmen veranlasst gesehen, deren Auswirkung jetzt in der Boykottierung indischer Rohbaumwolle hervortritt.

Die Zuspitzung der ganzen Lage hat nun dazu gefuehrt, dass Vertreter von Indien, England und Japan vor einigen Tagen zu einer Baumwollkonferenz zusammentraten, um ein Kompromiss zustandezubringen. Allgemein ist man der Ansicht, dass die Lancashire Industrie Englands mit Indien gemeinsame Front gegen Japan bilden wollen.

Waehrend so bei den englischen und indischen Delegierten die Absicht besteht, im Buendnis gegen die Japaner vorzugehen, ist die Lancashire Industrie gleichzeitig bestrebt, sich ihre Stellung auch auf den anderen Auslands-

märkten zu festigen. Nach zuverlässigen Meldungen hofft man dabei besonders auf Deutschland. Von der deutschen Regierung erwartet man naemlich eine Herabsetzung der vor einiger Zeit erhoehten Garnzölle. In diesem Zusammenhang ist es sehr interessant, zu erfahren, dass in Kreisen der Lancashire Fabrikanten die Ansicht besteht, dass die englische Regierung durch die Heraufsetzung der Zoelle fuer Stoffhandelsuue Deutschland direkt zu Gegenmassnahmen gezwungen habe. Die Bestrebungen der englischen Fabrikanten zielen danach wohl auf eine Verstaendigung in der Zollfrage ab. Ueberhaupt scheint bei den Textilindustriellen Englands der Wunsch zu bestehen, die europaeischen Märkte durch Qualitaeten-Austausch, so z. B. mit Deutschland und durch handelspolitische Zugestaendnisse zu retten.

Deutschland und die japanischen Gluehlampen.

Japan, das sich immer mehr als grosser Industriestaat des Fern-Ostens entwickelt, macht neuerdings auch der deutschen Gluehlampenindustrie grosses Sorgen. Man befuerchtet naemlich, dass die japanische Gluehlampenindustrie, nachdem sie bereits in einem kurzen Zeitraum in Suedamerika, China und ganz Ostasien festen Fuss gefasst hat, auch vor dem deutschen Inlandsmarkt nicht Halt machen wird. Die Gefahr ist fuer diese deutsche Industrie umso groesser, als einmal Japan seine Gluehlampen zu einem Preise ausfuehren kann, der nicht einmal die Selbstkosten der deutschen Gluehlampenfabriken deckt und als zum anderen die Befuerchtung besteht, dass das deutsche Gluehlampen-Patent, das am 6. Oktober d. J. ablaeuft, keine Verlaengerung erfahrt.

Fuer die deutsche Gluehlampenindustrie kommt jetzt alles darauf an, wenigstens den Inlandsmarkt von der japanischen Konkurrenz frei zu halten. Im Exportgeschaeft hat dieser deutsche Industriezweig bereits grosse Verluste durch die Japaner zu beklagen. Waehrend naemlich die deutsche Ausfuhr von Gluehlampen im Verlauf der letzten funf Jahre um nicht weniger als 40 % zurueckgegangen ist, konnte Japan seinen Gluehlampen-Export recht erheblich steigern; nach Suedamerika hat sich z. B. die japanische Gluehlampen-Ausfuhr mehr als verdoppelt.

Ein Vorsprung bleibt aber auch der deutschen Gluehlampenindustrie, naemlich die hochwertige Qualitaet ihrer Erzeugnisse, die die Japaner noch nicht erreichen konnten. Die ausgezeichnete deutsche Gluehlampe ist naemlich viel ergiebiger und sparsamer. Bisher konnte sie auf dem deutschen Markt auch noch gut abgesetzt werden, es fragt sich aber, ob bei einem Eindringen der japanischen Konkurrenz in Deutschland nicht etwa von den Konsumenten die billigen Erzeugnisse des Fernen Ostens bevorzugt werden; die Gefahr ist umso groesser, als der deutsche Verbraucher auch heute noch infolge der geringen Kaufkraft auf den billigen Preis sehen muss. K. K.

Kartellierung der japanischen Stahlindustrie - Massgebender Staats Einfluss.

Soeben erfolgte, wie wir hören, die Kartellierung der gesamten japanischen Eisen- und Stahlindustrie. Es erfolgte die Errichtung eines Eisen- und Stahlkartells, das unter staatlicher Kontrolle errichtet wurde und stehen wird. Das neuerrichtete Kartell hat bereits seine Arbeiten aufgenommen.

Gruendung einer 6. japanischen Grossbank.

Zu den funf bisher in Japan bestehenden Grossbanken (der Mitsui, Sumitomo, Mitsubishi, Yasuda und Daiichi) ist nunmehr, wie wir hoeren, eine sechste hinzugetreten, die aus dem Zusammenschluss der drei Banken Konoike, Yamaguchi und der 34. Bank hervorgegangen ist. Das neue Bankinstitut ist mit einem Aktienkapital von 107 Mill. Yen ausgeruestet und somit, ihrem Kapital entsprechend, die zweitgroesste japanische Grossbank.

Japan importiert deutsche Musik.

Der D. A. Z. zu Folge, wird den Berliner Musikfreunden eine kleine Ueberraschung bereitet. Vicomte Hodemaro Konwye, wird an der Spitze des Berliner Philharmonischen Orchester deutsche Musik Schubert, Strauss, Reger, so wie der Dirigent sie auffasst, dirigieren. Die D. A. Z. betont, das Konwye mit japanischer Gruendlichkeit jahrelang an deutschen Musik- und anderen Hochschulen studiert hat. Er will sich spaeter fuer die Pflege und das Verstaendnis deutscher Musik in Japan einsetzen.

HANDEL UND INDUSTRIE.

Ein Volk der Qualitätsarbeiter.

(Fortsetzung und Schluss).

Das „Ueberfremdungsgespenst“

Kreise, die in der Ueberfremdung eine nationale Gefahr erblickten, glaubten, dass das Ende der unter Auslandseinfluss geratenen Unternehmungen gekommen sei, dass die fremden Konzernherrscher die unterjochten deutschen Konkurrenzbetriebe zu Gunsten ihrer eigenen Auslandsfabriken stilllegen würden. Nichts dergleichen ist geschehen! Zwar haben die Auslandskonzerne, soweit sie mehrere deutsche Werke erworben haben, die Fabrikation an wenigen Stellen in Deutschland konzentriert, woraus sich automatisch Teilstilllegungen ergaben, aber ueberall wurde trotz hoher steuerlicher Belastung und trotz hoher Rohstoffkosten der Versuch unternommen, die deutschen Tochterwerke nicht nur den deutschen Markt weiter versorgen zu lassen, sondern sie sogar in verstärkter Masse zu Exportzentren zu machen. Ein anderer Auslandskonzern—Ford—hat in Deutschland eine Fabrik nicht gekauft, sondern sogar erbaut und versucht von dort aus zu exportieren.

Wie kam das? Wieso blieben die Befürchtungen deutscher Ueberfremdungstheoretiker voellig unbegründet? Wir haben amerikanischen Industriellen diese Frage vorgelegt und hoerten nicht etwa einen Hinweis auf die deutschen Zollschranken, die die Versorgung des deutschen Marktes von aussen hemmen, sondern wir erhielten spontan die folgende Antwort:

„Wir haben Fabriken in zahlreichen Laendern der Erde, wir haben also arbeitstechnisch Erfahrungen aus zahlreichen Teilen der Welt und wir haben festgestellt, dass nirgends aus der Arbeiterschaft Gleichwertiges an feinmechanischer Praezisionsleistung herauszuholen ist.“

Inzwischen mag die Krise fast alle Auslandsinvestitionen in Deutschland zu einem Fehlschlag gestempelt haben, aber auch jetzt ist die Weiterfuehrung bisher nirgends aufgegeben; die manuelle Arbeitsleistung gibt nach wie vor

den Ausschlag gegenueber dem Vorsprung, den Auslandswerke durch niedrigere steuerliche Belastung, billigere Rohstoffe und leider z. T. auch durch besser entwickelte Organisations- und Konstruktionskunst geniessen.

Deutsche Einzelunternehmer haben nicht jene Vergleichsmöglichkeiten, die Weltkonzernen zur Verfuegung stehen. Aber dennoch fehlt es nicht an Beobachtungen, die auch von dieser Seite her bestaetigen, dass jenes wirtschaftlich so ueberaus wertvolle Kulturgut, das sich aus angeborenem Taetigkeitsdrang (vergl. die so ganz anders gearteten Voelker des Suedens und Ostens) und der einzigartigen Erziehungsarbeit mittelalterlicher Zuenfte entwickelt hat, noch in hohem Masse lebendig ist. Moegen auch moderne Industriearbeit und vorkapitalistisches Handwerkertum grundverschiedene Dinge sein (Hauptunterschied: Beruecksichtigung des Faktors „Zeit“ im Arbeitsprozess), so wurde doch in der Zeit der wandernden Gesellen die geistige Basis fuer jene Exaktheit geschaffen, die immer wieder als markanteste Eigenschaft des deutschen Arbeiters hervorgehoben wird und fuer die das „hundertstel Millimeter“ geradezu sprichwoertlich geworden ist. Bei fruereherer Gelegenheit erwaehnten wir bereits ein etwas scherzhaftes Beispiel: Ein westdeutsches Grossunternehmen versuchte den Landmaschinenbau zu entwickeln und litt dabei unter erheblichen Schwierigkeiten, weil die Arbeiterschaft sich durchaus nicht daran gewoehnen konnte, dass es bei Landmaschinen auf Bruchteile von Millimetern nicht ankommt. Die Praezision war den Arbeitern so in Fleisch und Blut uebergegangen, dass sie Landmaschinen nach feinmechanischen Grundsätzen bauten. Dieser Fall ist besonders bemerkenswert, weil er zeigt, dass Praezision nicht nur von manuellen Faehigkeiten, sondern auch von geistigen Voraussetzungen abhaengig ist, die neuentwickelte Industrielaender schwerlich in absehbarer Zeit werden schaffen koennen.

Zu Maschinen gehoeren Menschen

Freilich koennte dem die Frage entgegengehalten werden, was Handarbeit denn ueberhaupt im Zeitalter der Mechanisierung noch bedeutet. Wenn Menschenarbeit mehr und mehr durch Maschinenarbeit ersetzt wird, ist dann nicht der deutsche Vorsprung von weniger entwickelten Voelkern durch den blossen Ankauf von Maschinen leicht wettzumachen? Es mag Fälle geben, in denen eine solche Moeglichkeit besteht, aber fuer die Gesamtheit der industriellen Taetigkeit besagen sie wenig. Die „Frankfurter Zeitung“ hat juengst in einer Artikelreihe nachgewiesen, dass es eine Legende ist, die Industrie habe den handwerklichen Mittelstand zerstoert. Genau so ist es eine Legende, dass der mechanisierte Grossbetrieb die industrielle Individualarbeit vernichte. Es ist vielmehr gerade die Stärke der Individualarbeit, dass sie auszuweichen und sich umzustellen vermag, dass sie neue Aufgaben suchen kann, wenn die bisherige durch Fortschritte der Technik ueberholt wird. Freilich vollzieht sich ein solcher Vorgang nicht ohne Reibungen und nicht ohne Wiederkehr von Erscheinungen aus der Maschinenstuermerzeit, wie sich gerade juengst beim Kampf der Rasierklingschleifer gegen den Rasierklings—Automaten der Deutschen Edelstahlwerke AG. gezeigt hat. Auch bleiben bei solchen Kaempfen Einzelexistenzen auf der Strecke, aber fuer die Kleinindustrie als Ganzes den Untergang zu prophezeien, hiesse die tatsaechliche Entwicklung voellig missverstehen. Mechanisierte Grossindustrie, Klein- und Mittelindustrie und Handwerk haben sowohl international wie im Lande selbst nebeneinander Raum.

Dies alles erscheint uns deshalb selbstverstaendlich, weil wir es nicht anders kennen. Es ist aber durchaus etwas Besonders! Die deutsche Landmaschinenindustrie kaempft noch heute einen schweren Kampf mit der Abnei-

CRÉDITO BALEAR

Spezial Auslands Abteilung --

Tel. 1300 und 2222 - Telegr. CREDILEAR

7 Palacio - PALMA DE MALLORCA

Geldwechsel --

Kreditbriefe

gung der Lanbevoelkerung gegen technische Teufelswerk, der zeigt, wie schwer sich primitive Bevoelkerungen dem Wesen der Technik erschliessen. Uns liegen Berichte deutscher Monteure aus russischen Industriezentren vor, die dasselbe lehren und darueber hinaus zum Ausdruck bringen, welche foermlichen seelischen Qualen jene geschulten deutschen Arbeiter empfinden, wenn sie miterleben, wie schlecht die so ganz anders gearteten und erzogenen russischen Arbeiter mit deutschen Maschinen umgehen.

Deutsche Arbeiter schreiben aus Russland:

„Sonst arbeitet hier alles so interessiert, dass wir uns immer fragen, wie das werden soll, wenn mal alle Monteure werden fort sein und die Russen muessen alles alleine machen, wenn mal eine Reparatur vorkommt. Denn wir sehen es ja jetzt schon an den zwei Kesseln, welche im Betrieb sind; da blasen die Stopfbuechsen an den Ventilen, aber verpackt wird keine; da werden Spindeln abgewuergt, weil sie meistens nicht wissen, ob ein Ventil rechts- oder linksrum aufgedreht wird. Wenn man das alle Tage sieht, dann sind die ganzen Werke weiter nichts als ein grosser alter Eisenhaufen, wenn das nicht bald anders wird.“

„Die Zustaende hier sind unhaltbar. Habe den zweiten Fuehrungswagen nach bestem Wissen eingestellt. Am 7. in der Nacht haben die Elektriker, weil sie ein paar kleine Schrauben benoetigten, den Deckel vom Endschalter abgeschraubt. Info!gedessen ist der Maschinist in vollem Tempo angefahren und die Kegelraeder in der Mitte der vertikalen Welle sind zerbrochen. Ich weiss mir keinen Rat mehr. Hilfe bekommt man hier nicht und zur Verantwortung wird niemand gezogen.“

Wir zitieren diese Berichte nicht, um uns mit den darin enthaltenen Urteilen ueber die russische Industrie zu identifizieren (für die dem berichtenden deutschen Arbeiter die nötigen geistigen Voraussetzungen fehlen), sondern um die Mentalität jenes deutschen Arbeiters zu beleuchten und um zu zeigen, was es für die deutsche Industrie im Vergleich zu Verhältnissen, wie sie noch Gerhart Hauptmann in seinen „Webern“ schildert, bedeutet, dass der deutsche Arbeiter Maschinen liebt.

Mac Intyre & Co.

Plaza Libertad 12 Tel. 1133 PALMA
Verlangen Sie bitte

den Besuch unseres
Fachmannes für
Heizung und
sanitaere Anlagen

Qualitaet muss sich
bewaehren Koennen.

Natürlich muss man sich bewusst sein, dass der wertvolle „Rohstoff“, den die Qualität des deutschen Arbeiters für die deutsche Industrie darstellt, nicht in gleichem Masse konservierbar ist wie der im Boden liegende Rohstoff. Im Gegenteil, es handelt sich um ein ständig dem Verderben ausgesetztes und gerade jetzt in hohem Masse gefährdetes Gut. Die Gefahr der Arbeitslosigkeit besteht nicht nur darin, dass grosse Teile des Volkes materiell und seelisch Not leiden sondern auch darin, dass manuelle Fähigkeiten mangels Uebung nachlassen und die geistigen Beziehungen zum Arbeitsprozess durchbrochen werden. Ein ethisch hochstehendes Volk ist an einen Lebenszweck gewöhnt. Wird ihm der genommen, so entsteht psychologischer Dauerschaden: Es leidet die Arbeitsmoral, die Arbeitsfreude, der Familiensinn und somit der Arbeiter Nachwuchs. Dazu kommt, dass die Krise der öffentlichen und privaten Finanzen das bisher in hoher Blüte stehende öffentliche und private Ausbildungswesen bedroht. Nachdem Krieg und Inflation schon einmal die Ausbildung der jungen Generation in schwerster Weise unterbrochen und somit der Konkurrenzkraft der deutschen Industrie schwere Wunden geschlagen haben, wird es äusserster Anstrengung bedürfen, den hohen Stand der deutschen Arbeitskraft zu halten und weiter zu entwickeln. Erschwert werden

diese Bemühungen leider auch durch gewisse, allerdings wohl schon in der Rückbildung begriffene Entartungen des Tarifvertragswesens. Fast einheitlich sind in der deutschen Industrie unter dem Einfluss der Tarifverträge die Lohnunterschiede zwischen ungelerten und gelerten Arbeitern im Vergleich zur Vorkriegszeit geringer geworden. Anlässlich der Enquete wurde der durchschnittliche Stundenlohn des ungelerten Arbeiters für 1913 auf etwa 60 % des durchschnittlichen Stundenlohnes gelernerter Arbeiter geschätzt, für die Nachkriegszeit dagegen auf etwa 75%. Diese Entwicklung muss für die Arbeiterschaft den Anreiz zur fachlichen Ausbildung vermindern. Von Arbeitnehmerseite wird freilich eingewandt, dass Tariflöhne nur Mindestlöhne sein sollen und es Sache der Arbeitgeber sei, durch entsprechende uebertarifliche Zuschläge fuer Facharbeiter die natürliche Relation wieder herzustellen. Solche Ansichten gehen aber an den kalkulatorischen Voraussetzungen der Konkurrenzwirtschaft allzu leicht vorüber, und vor allem ist nicht einzusehen, warum nicht schon in den Tarifverträgen selbst die nötigen Differenzierungen vorgenommen werden. Eine Verfeinerung der Verträge ist also im Interesse der Erhaltung der deutschen Qualitätsarbeit zweifellos notwendig. Wichtiger ist aber natürlich die allgemeine Wirtschaftspolitik, wichtiger ist, dass nicht weiterhin ein typisches Verarbeitungsland in autarkistischer Verblendung sich selbst die Rohstoffe und Lebensmittel verteuert und damit seine wertvollste Reichumsquelle, die Qualitätsarbeit, an der freien Entfaltung hindert.

(Aus Wirtschaftshäfte der
Frankfurter Zeitung)

Lerne spanisch beim Spanier

ca. 20 Jahre Lehrtaetigkeit
an deutschen Sprachschulen
Moderne, schnelle Methode

JUAN BORRAS Calle de Mejico 2
TERRENO

Heizungsanlagen jeglichen Systems!

Ventilation - sanitaere & Kuehlanlagen
Fahrstuehle-Lastaufzuege

Verlangen Sie bitte kostenlose Auskunft und Voranschlag!

J. Schneider - F. Fuster - Fabra

Calle Veri 10

Tel. 1460

Palma de Mallorca

FILM DER WOCHE.

Anekdote vom Film

Der Sohn eines kaukasischen Fürsten hat eine Filmschauspielerin geheiratet.

Der Sohn des kaukasischen Fürsten kommt morgens aus seinem Schlafzimmer an den Frühstückstisch.

Da sitzt seine bezaubernde Gattin mit Koko. ihrem Seidenpinscher.

«Hast du sich schon gewaschen, Aléxander?» fragt die Gattin

«Ja, meine Liebe.»

«Und rasiert?»

«Ja, meine Liebe.»

«Hast du' dir die Zähne ordentlich geputzt?»

«Ja, meine Liebe.»

«Dann darfst du Koko ein Küsschen geben...»

K K

Relojeria Alemana
Deutscher Uhrmacher.

Calle Colón 40-44

Grosse Auswahl in Longines Uhren. Wecker, Armbanduhren usw.

Reparaturen zu niedrigsten Preise.

Der erste bulgarische Tonfilm

Zur Zeit wird in Bulgarien der erste Tonfilm gedreht. Es handelt sich dabei um das Filmdrama «Der Aufstand der Sklaven», der von dem Regisseur Wasil Gendoff inszeniert wird.

K K

Das Haus fuer Optik
Antigua Casa LASALLE
 PALMA San Nicolás 31

TEATRO BALEAR

Neue kuenstlerische Leitung : Cinamond

Heute letzter Tag:

Constance Bennet in

HOLLYWOOD

nackt und angezogen

in der Varieteschau

Tanztrio Al - Teresa - 2 Damen - 1 Herr

PAQUITA DOMINGUEZ,
in ihren Couplets

LIANA GRACIAN,
die Taenzerin von Ruf.

Montag 3 Uhr:

Constance Bennet in

“ZUR LIEBE GEBOREN“

Donnerstag 3 Uhr:

Pola Negri in ihrem ersten Tonfilm:
“KOENIGIN DRAGA“

Italienische Flimpropaganda im Auslande

Der neuernannte Präsident des «Nationalen Instituts Luce» hat Massnahmen getroffen, um die italienische Filmpropaganda im Auslande intensiver als bisher zu gestalten. Die gesamte Tätigkeit auf diesem Gebiete soll zentralisiert und die Verbindung zu den diplomatischen Vertretungen hergestellt werden. Wo Luce keine eigenen Auslandsvertretungen hat, wird die italienische Propaganda in Verein mit den Verbänden der Auslandsitaliener und den Konsulaten durchgeführt.

K K

Besonders Interessant

fuer die deutschen Kinobesucher ist die Tatsache, dass das Theater *Principal* in diesem Spieljahr fast ausschliesslich *Ufa Filme* zur Vorfuehrung bringt.

Der Film von Welterfolg *1, F. 1 antwortet nicht. Idyll in Kairo*, mit Renate Mueller, *Der schwarze Husar* mit Mady Cristians, der geniale Fritz Langfilm, *Die Nibelungen* sind nur einige Titel eines fast ausschliesslichen Filmprogrammes deutscher Produktion.

Keine bessere Kapitalsanlage als Landkauf in Mallorca!



Die Canyamel Strand A.G. verkauft jetzt Parzellen auf ihrem ungefähr ein Kilometer von den berühmten Artahoehlen entfernten liegendem Terrain.

Die Terrains, herrlich am Sandstrand von Canymel gelegen, sind ausserordentlich gut gegen Nordwinde geschuetzt, haben wunderbare Aussicht auf Meer und das Tal von Arta und sind sehr bequem von der Station Arta zu erreichen.

Je nach der Lage stellen sich die Preise zwischen Pes. 5.-bis 25.-per Quadratmeter Auch raeumen wir Zahlungserleichterung bis 10 Jahre ein. Unser Architekt zeigt Ihnen gerne an Hand von Modellen Baumoeglichkeiten von Haeusern im Preise von Pes.

10.000 bis 25.000.-

Fuer Besichtigung der Plaene und jegliche weitere Auskunft wenden Sie sich bitte an:

The Spanish Trading Co. Ltd.

Palma de Mallorca
 Paseo Sagrera 11

Barcelona
 Rambla Cataluña 88

LIBRERIA ORDINAS

(S. Miguel 83) gegenueber Plaza Olívar - PALMA
 Nationale und Internationale Buchhandlung. Lehrbuecher, Grammatiken und Diktionäre in allen Sprachen und Preislagen. Fuehrer, Landkarten, Postkarten. Oel- und Wasserfarben fuer Amateure und Kuenstler.
 Saemtliche Maler-Bedarfsartikel.
 Französische Leihbibliothek. Demnaechst auch deutsche und englische.
 Deutsche Bedienung.



PROTECTORA CINEMA

Versaehmen Sie nicht die feierliche Einweihung in Palmas neuem praechtigen Theater!

DER FILM VON WELTERFOLG!

EL GRAN DOMADOR

(Der grosse Tierbaendiger)

Praesentiert von **Karl Laemmle** Realisiert von **Kurt Neumann**
 Interpretiert von von **Clyde Beatty**

Samstag, den 7 Oktober Nachmittags 6 Uhr erste Vorfuehrung.

BAUER TONFILM APPARATUR

VON DEUTSCHER KULTUR.

Der deutsche Volkscharakter im Spiegel der deutschen Geschichte¹⁾

Von Prof. Dr. Arnold Oskar Meyer,
Universität München

Fuer die Entwicklung und Wandlung des Volkscharakters gibt es keine allgemeine Norm, sondern nur eine Antwort von Fall zu Fall. Voelker, die abseits von den Hauptschauplaetzen der Geschichte leben, haben eine einfachere Charakterentwicklung als ein Volk, das so mitten im Strom des Weltgeschehens steht wie das deutsche. Die Deutschen sind das Volk mit den meisten Nachbarn, also der Beeinflussung durch Fremdes staerker ausgesetzt als irgendein anderes europaeisches Volk. Vorzuege und Gefahren unserer Geschichte entspringen der gleichen Quelle, der Vielheit der Einfluesse, die auf uns gewirkt haben und noch wirken. In der Art, wie fremde Einfluesse aufgenommen und verarbeitet werden, zeigt sich die Kraft einer Volkspersoenlichkeit. Ein Volk ist um so kulturfaehtiger, je mehr fremde Werte es aufnehmen kann, ohne darum die eigene Art aufzugeben. Es hat Voelker gegeben, die fremden Einfluesen widerstandslos erlegen sind, und Voelker, die sich starr gegen alles Fremde abschlossen. Das deutsche hat im Laufe seiner Geschichte reichste Faehigkeit der Aufnahme und inneren Verarbeitung fremder Werte bewiesen; es hat auch manchen ihm schaedlichen Fremdkoerper aufgenommen, doch bisher immer die Kraft bewiesen, Artfremdes, das der Entfaltung des Eigenen nicht diente oder es gar hemmte, wieder abzustossen.

Die Faehigkeit, Fremdes in Eigengut umzuwandeln, haben unsere Vorfahren schon in der Fruehzeit ihrer Geschichte an der groessen Aufgabe bewiesen, bei der Annahme des Christentums. Das von den Germanen uebernommene und weitergebildete Christentum war etwas anderes als das auf romanischem Boden erwachsene. Neben der Christianisierung der Germanen gibt es eine Germanisierung des Christentums. Germanische Gedanken ueber Opfertod, Gefolgschaftstreue und Schicksal wurden im christlichen Sinn ebenso umgedeutet wie alte Sitten und Braeuche. Die germanische Kampfeslust blieb ungebrochen durch das Christentum und straeubte sich gegen die Weltentsagung staerker als die romanischen Voelker, die reicher an Heiligen sind und

Traeger der groben Ordensgruendungen des Mittelalters; die Deutschen haben sich an diesen nur im Zeitalter der Kreuzzuege beteiligt, als nicht Abkehr vom irdischen Leben, sondern kraftvolle Betaetigung, Kampf gegen Unglaebige, Zweck der Ordensstiftung waren. Die rein beschauliche, weltabgewandte Askese hat in Deutschland weit weniger Anklang gefunden als im romanischen Europa. Die deutsche Religiositaet war von anders gearteter, naturverbundener Innerlichkeit, der unter den grossen romanischen Heiligen Sankt Franziskus am kongenialsten war. Der Rueckschlag gegen die im spaeten Mittelalter einsetzende Veraeusserlichung des Religioesen, gegen die Erfuellung von Formen, die zum Teil ihren Sinn verloren hatten, ging von deutscher Innerlichkeit aus und offenbarte aufs neue den Gegensatz deutscher und romanischer Auffassung des Christentums. In der Reformation wurden Kraefte des Gemuetslebens wieder lebendig, die im Mittelalter gewirkt haben und ins germanische Altertum zurueckreichen, Kraefte die auch dem deutschen Katholizismus innere Erneuerung und Vertiefung gebracht haben. Der deutsche Katholizismus unterschied sich von romanischen, dem es vor allem auf Behauptung der kirchlichen Machtstellung ankam durch groesseren sittlichen Ernst und geringere Empfaenglichkeit fuer den Fanatismus. Ohne das Eindringen romanischen Geistes (Jesuitismus und Calvinismus) wuerde Deutschland den im Jahre 1555 beschrittenen Weg des friedlichen Ausgleichs, der Paritaet, wahrscheinlich folgerichtig zu Ende gegangen sein. Es beleuchtet blitzartig die verschiedene Geisteshaltung des deutschen und des romanischen Katholizismus, dass die Nachricht von den Massen-

morden der Bartholomäusnacht im ganzen romanischen Europa bejubelt wurde, im katholischen Deutschland aber Abscheu erregte. Der hemmungslose Fanatismus der Gegenreformation ist in ein von aussen nach Deutschland hineingetragener Fremdkoerper.

Fuer die politische Entfaltung der Deutschen wird die in der Regel einseitig nur als Nachteil gewertete Mittellage ohne natuerliche Grenzen zunaechst vielmehr der groesste Vorteil: sie bot die Moeglichkeit zur Gewinnung des Ostens und Suedostens, d. h. zur Verdoppelung des deutschen Lebensraumes, und entfaltete zugleich die staerkste unserer politischen Gaben, die koloniasatorische. Unter den zahlreichen Gruenden, die zum Zerfall des Reiches gefuehrt haben, spielt das Fehlen der natuerlichen Grenzen keine Rolle, wohl aber das Fehlen eines starken, zur Einheit zwingenden aeusseren Druckes, einer gemeinsamen Gefahr. Infolgedessen empfing der von Anfang an starke politische Trieb der Deutschen nicht die Richtung auf die nationale Einheit, sondern konnte sich individualistisch in ungesunder Mannigfaltigkeit ausleben. Waehrend andere Voelker in gemeinsamen Kämpfen zusammenwachsen, lebten die Deutschen sich auseinander, kamen zur Vielstaaterei statt zum Nationalstaat. Der urspruengliche Vorteil ihrer geographischen Lage aber wandelte sich in Nachteil, seitdem von national geeinten Voelkern ein wachsender Druck auf die offenen deutschen Grenzen ausgeuebt wurde. In derselben Zeit, in der ueber See neue Welten auftauchten und allen einigen Voelkern neue grosse Aufgaben gestellt wurden, blieb das zerrissene deutsche Volk nicht nur vom kolonialen Wettbewerb und damit von der Betätigung seiner ureigensten Anlage ausge-

Museum der Sociedad Arqueológica Luliana

Palma Calle de la Almudaina

bittet um freundlichen Besnch ihrer staendigen Ausstellung.

BUCHLANDUNG und FOTODIENST

Sämtliche deutschen Zeitungen und Zeitchriften, Fuehrer Postkarten, Leihbibliothek.

Filme, Kameras, Entwickeln, Vergroessern, Alle Fotoarbeiten werden schnellstens und bestens ausgefuehrt.

Palma, Calle de Pelaires 109.

schlossen, sondern vermochte sich bald auch nicht mehr in seinem heimischen Lebensgebiet zu behaupten, verlor Grenzlande und gewöhnte sich an Demütigungen durch Fremde. Verengerung des politischen und wirtschaftlichen Horizontes, gehemmte Entwicklung, Mangel an grossen Aufgaben, daher ersterbender Tatendrang und materielle Genusssucht geben seit der Mitte des 16. Jahrhunderts dem deutschen Volkscharakter ihr Gepräge, lähmen den politischen Drang und erzeugen den staatsfremden Spiesbürger. Dazu führt die konfessionelle Spaltung — ebenfalls eine mittelbare Folge der Vielstaaterei — zur weiteren Schwächung des Reichsgedankens wie des nationalen Gemeinschaftsgefuehls und zum Erstarken des fuerstlichen Partikularismus. Mit dem allen sank die Widerstandskraft gegen fremde politische und geistige Einflüsse in bedrohlichem Masse bis Deutschland schliesslich zum Kriegsschauplatz und Objekt fremder Politik wurde.

Die nationale Wiedergeburt ging von zwei Polen gleichzeitig aus: von der erneuerten geistigen Kultur und von dem Neubau der politischen Macht. Am Stolz auf die Schoepfungen der Dichter und Denker rankte sich ein selbstbewusstes Nationalgefuehl empor, das jedoch ebenso staatsfremd blieb und einen ebenso uebernationalen Einschlag trug wie die deutsche Bildung des Humanitätszeitalters. In der Zucht und dem Machtwillen des preussischen Staates aber bewährte das trotz allem unverlorene Erbe der politischen Begabung neuschopferische Kraft und fuegte dem weichen Guss des geistigen Deutschlands das harte Metall des pflichtbeseelten Staatsgedankens bei. Die innere Ausgeglichenheit fehlte indes dem deutschen Charakter noch, als Bismarck das Reich auf preussischer Grundlage erneuerte. Sein Werk blieb belastet mit Hemmungen, die in der Zeit der Zersplitterung Deutschlands und der Entweohnung des Buerges vom politischen Denken erworben wurden. Der Niedergang des Bismarckschen Reiches war nicht nur die Folge unzureichender diplomatischer Kunst in der Abwehr aeusserer Gefahren, sondern im tieferen Grunde auch die Folge unzulaenglicher politischer Charakterbildung. In der Erkenntnis

dieses Zusammenhanges ist die jungste Gegenwart auf richtigem Wege.

1) Auszug eines Vortrags gehalten in der Deutschen Akademie, Muenchen, in deren "Mitteilungen" der vollständige Text erscheinen soll.

Das neue Buch

Hoffmann, Walter: Die Flegeljahre. Eine pädagogische Plauderei, (Neue Elternbücherei. H. 6.) 48 S. Kt. 1.80

In fesselndem Plauderton und doch zuverlässig stellt der bekannte Jugendpsychologe die Eigenart der Reifejahre und die Folgerungen daraus für die Erziehungsaufgaben der Eltern dar. Charakterbildung und Anleitung zur Selbsterziehung bedürfen der «Erziehungspausen», Zeiten, die frei sind von Bildungsarbeit und in denen der Jugendliche einmal nichts als lebensfreudiger Jugendlicher sein darf

Gerhard, K. und G. Wolff: Waldweden. Die Lebensgemeinschaft des deutschen Waldes in Bildern. 150 eigene Naturaufnahmen aus dem Tier- und Pflanzenleben des heimatlichen Waldes. 128 S. Lw. 4.80

Die beiden Verfasser wollen uns den Wald nicht nur als ein Stück Landschaft, sondern als Ganzes, als eine biologische Einheit vor Augen führen. So haben sie in 150 Aufnahmen, die sie durchweg selber angefertigt haben, neben dem Bild der Landschaft immer wieder das besondere und neben dem Grossen das Kleine aufgenommen, das einzelne Wild, das einzelne Kraut, den Vogel, das Insekt, die Pflanze, den Pilz, das Blatt und den Fichtenzapfen. Zu der wundervollen fotografischen Aufnahmetechnik kommt eine erstklassige Wiedergabe der Bilder und eine tadellose Ausstattung. Der Deutsche, der in der Fremde lebt, wird sich bei diesem Buch gern der Wälder der Vaterheimat erinnern.

Melms, C. Ph.: «Niobe», Eines Schiffes Glück und Ende. (Aus dt. Schrifttum u. dt. Kultur. Bd. 375/376.) 54 S. Geh.-54, geb.-.90

Das Büchlein setzt dem im Sommer 1932 untergegangenen deutschen Schulschiff Niobe, den wackeren Rettern seiner Besatzung un dieser selber ein Denkmal. Bei dieser Gelegenheit wird auch

mancherlei aus der früheren Geschichte der preussischen und reichsdeutschen Marine erzählt. Das schlichte Heft ist geeignet, für den Marinegedanken zu werben.

Czeh-Jochberg, Erich: Die Verantwortlichen im Weltkrieg. 235 S.

Kt. 2.85. Lw. 4.20

Die Forschung über die politischen Zusammenhänge und persönlichen Verhältnisse im Weltkrieg ist in den letzten Jahren so gefördert worden, dass heute auf dieser Grundlage für weitere Kreise auch in journalistischer Form Wesentliches und Aufschlussreiches gesagt werden kann. Der Verfasser gibt in knappen Strichen ausserordentlich lebendige Bilder von 16 Männern, die im Kriege wirklich Führer waren oder sich politische Führung anmaszten: Poincaré und Clemenceau. Lloyd George und Churchill Ludendorff wie Bethmann, Erzberger und dem Prinzen Max. Die feuilletonistische Form hilft dem Verfasser zu einer vereinfachten Darstellung. Das Werk vermag einen starken Eindruck von den Persönlichkeitswerten zu übermitteln, die für den Ausgang des Krieges schliesslich die entscheidenden waren.

Kraemer, Erich: Was ist Technokratie? 101 S. Geh. 2.40

Der 1920 entstandene Kreis amerikanischer Technokraten lehrt, daft das von ihm «Preissystem» genannte kapitalistische System die Wirrnis der Maschinenwelt nicht mehr bewältigen kann, da eine planmähige Regelung der Produktion durch die Ingenieure erfolgen müsse und da für die Verteilung an die Stelle unseres bisherigen Geldes eine sogenannte Energie-Währung treten müsse. Krämers einführende Darstellung ist durchaus kritisch, besonders hinsichtlich der Stellung der Techokraten zur Politik. Am Schluss wird eine Original-Abhandlung des Technokratenführers Scott abgedruckt.



Charles

TERRENO

Calle 14 Abril 37

DER PHOTOGRAPH, DAS LABORATORIUM,
DIE ZUTATEN

Für Antiquitäten und
Sehenswürdigkeiten Mallorcias

BESUCHEN SIE BITTE
GALERIAS COSTA
30 CALLE CONQUISTADOR . PALMA

GROSSES FEUILLETON.

DIE 19. FLUGSTUNDE

„Morgengymnastik“ in der Luft

Von Heinrich Hauser

Der Dichter Heinrich Hauser — einst Seemann, dann Bergarbeiter — schildert hier eine Flugstunde. Wir entnehmen den Beitrag mit Erlaubnis des S. Fischer Verlages, Berlin dem soeben erschienenen Werke Hausers „Ein Mann lernt fliegen“.

Es sind drei sehr verschlafene Flieger, die heute frueh um sieben Uhr am Schiebeter des Flugzeugschuppens ruetteln. S.-E., der Lehrer, v. H., ein neuer Schueler und ich. Wir haben uns so frueh verabredet, weil wir jetzt zweimal taeglich fliegen wollen, um frueher fertig zu werden. Wir haben keinen Schluessel; wir muessen schliesslich den dicken Diener des Aero-Clubs im besten Schlummer stoeren, um einen zu bekommen.

Der Morgen sieht sehr drohend aus. Der Wind ist Südsüd west, der Himmel trübe; die Luft ist schwül und drueckend, es sieht ganz nach Gewitter aus.

S.-E. startet zuerst allein. Er machte seine «Morgengymnastik» wie er es nennt; ein paar Rollen, Turns und Steilkurven. Eine nützliche Beschäftigung, auch für uns, weil dabei die Maschine gründlich geprueft wird.

Den ersten Flug mache ich zusammen mit dem Lehrer, dann lässt er mich alleine los. Ich bin bis zu diesem Augenblick noch nicht ganz wach gewesen, aber ich werde es, sobald ich allein am Knueppel sitze. Die Befangenheit von gestern ist verschwunden. Ich fliege, mit gerunzelter Stirn, wie bei einer schwierigen Rechenaufgabe, bei der die Landung die Lösung ist. Bei keinem meiner vier Fluege geht die Rechnung glatt auf. Bei drei von vier Landungen springt mir die Maschine. Bei einer Landung läuft sie mir auch wieder am Boden aus dem Kurs; diesmal nach links zur Abwechslung. Einmal komme ich

zu hoch herein, so dass ich nochmal runden muss. Nur die letzte Landung geht an. Immerhin, die Maschine bleibt heil, und das ist schliesslich die Hauptsache.

Einige Augenblicke so allein in der Luft sind ganz wundervoll. Einmal kreuzt sich mein Kurs mit einer Maschine, die etwas höher fliegt. Wir sind einander ziemlich nahe. Das ist so schön, wie wenn zwei grosse Segler auf Gegenkurs nahe aneinander vorbeigleiten. Im Norden lagert eine Bank von gelbem Nebel dicht über der Erde. Das ist der Staub, die dicke Luft Berlins; es tut einem ordentlich wohl, so hoch darüber zu schweben. Ich glaube, es wird nicht mehr lange dauern, dass ich anfangs, in der Luft zu singen. Da niemand zuhört, kann es ja weiter nicht stören.

Es ist auch schön, aus der Luft zu sehen, wie die Tore der Flughallen sich eins nach dem andern öffnen, wie die Maschinen herausrollen wie Pferde, die man auf die Weide lässt. Das Fliegen am fruehen Morgen ist viel schöner als am Nachmittag, weil man viel frueher ist. Gegen halb sieben Uhr abends kommt L. Ich fliege wieder allein, diesmal von Anfang an. Da Windrichtung und Stärke sich nicht geändert haben, fliege ich ganz frei und selbstverständlich bis zu meiner Wendemarke, einer Landstrasse, folge im Gleitflug der Bahnstrecke, sehe mit Befriedigung den Zeppelin Ankermast unter dem rechten Flügel zurückgleiten und lande. Einmal, zweimal, dreimal, viermal. Schon am Morgen hatte ich das Gefühl, etwas gelernt zu haben. Jetzt ist das noch deutlicher. Von Mal zu Mal brauche ich weniger zu slippen oder mit dem Gas zu mogeln. Von Mal zu Mal komme ich glatter und dichter an das Landekreuz. Von Mal zu Mal setze ich die Maschine besser hin. Die letzte Landung ist beinahe einwandfrei. Noch am Morgen war ich froh gewesen, wenn ich überhaupt mit heiler Haut an den Boden kam.

Ich glaube, dass L. einigermaßen zufrieden mit mir ist.

„Die Sache ist geritzt“, sagte er.

Ich bin heute achtmal in der Luft gewesen. Wie schnell wird das Alleinfliegen zur Selbstverständlichkeit! Wie schnell verfliegt die Spannung! Eigentlich ist das schade.

K. K.

GLOBO

Plaza Gomila
Terreno: 14 de Abril. 19
Tel. 1912
Reinigt, bügelt, wäscht
alles in 24 Stunden

FRAU IN AFRICA

Der Wirklichkeit nacherzaehlt

von Elisabeth Arnold

Der deutsche Afrikareisende Gerhard Lüningsass vor einigen Jahren als einziger Gast in einem kleinen maurischen Café in Biskra, dem Paris der Sahara, und rauchte nachdenklich eine Zigarette nach der andern. Seine Gedanken schweiften zurück an seinen letzten Aufenthalt in Afrika kurz vor dem Ausbruch des Weltkrieges. Wehmütig gedachte er seines Freundes, des Schutztruppenoffiziers Brandt, der gleich zu Anfang des Krieges ein Opfer der aufrührerischen Neger geworden war. Was mochte übrigens aus der von ihm so sehr umschwärmten Holländerin Helene Schmitz, der einzigen Tochter des reichen Faktoreibesitzers geworden sein? Er erinnerte sich dunkel, dass auch dessen Besetzung den Schwarzen zum Opfer gefallen war; nur wusste er sich nicht mehr zu besinnen, ob auch das schöne Mädchen dabei den Tod gefunden, oder ob es ein Schicksal erlitten hatte, gegen welches der Tod ein Kinderspiel zu nennen war. Dabei kam ihm wieder jenes Fest unmittelbar vor Antritt seiner damaligen Expedition in Erinnerung, an welchem die schöne freilich auch etwas kokette—Helene die Königin gewesen war.

Inzwischen hatte sich die Tür

O A S I S

Reisebuero
Vermietung oder Verkauf von Haeusern
Ausfluege

Palma

Paseo Borne 26/32

Tel. 1703/1704

Terreno

Plaza Gomila, 5

Tel. 2262

Paris

2, Sq. de l'Opera

geöffnet, und eine der "Quled nails", der Bayadere der Oase, trat auf ihn zu und fragte ihn, ob sie vor ihm tanzen dürfe. Zerstreut nickte er Gewährung. Als er sie genauer ins Auge fasste, erregte ihr europäischer Gesichtsschnitt seine Aufmerksamkeit; ja es schien ihm, als ob er sie schon irgendwo einmal gesehen habe. Unter seinem forschenden Blicken zuckte sie fast unmerklich zusammen; aber er hatte es wohl beobachtet und begann sie interessiert auszufragen. Jedoch die Tänzerin hatte sich sofort wieder in der Gewalt, und beantwortete seine Fragen nur mit einem Kopfschütteln. Dann entnahm sie einem seltsam geformten Behältnis eine Zigarette, welche sie ihm mit einer so zwingenden Bewegung anbot, dass er sie fast gegen seinen Willen annahm, worauf sie ihm Feuer bot und zu tanzen begann. Schon nach den ersten Zügen empfand er eine merkwürdige Steigerung seines Wohlbefindens. Die Umwelt schien sich allmählich zu verändern, und die Tänzerin wandelte sich in Helene Schmitz, an die er vorhin erst—ein sonderbares Spiel des Zufalls—gedacht hatte. Er wollte sie mit ihrem Namen anrufen, brachte aber trotz aller Anstrengung kein Wort heraus; die Gegenstände des Gastzimmers führten einen tollen Tanz auf, bis er schliesslich in eine dumpfe Betäubung versank.—

Als er wieder zu sich kam, war die Tänzerin verschwunden; vor ihm aber lagen einige mit hastig hingeworfener Bleistiftschrift beschriebene Blätter. Sie lauteten folgendermassen: Verzeihen Sie mir den leichten Rausch—die Zigarette war mit Haschisch getränkt aber ich fühlte, dass Sie im Begriff waren, mich zu erkennen, während Ueberraschung und mässlose Scham mir verbot, ihnen mein furchtbares, leider nicht ganz unverschuldetes Schicksal Aug in Auge gestehen zu müssen. Sie sollen aber alles erfahren. Sie wissen, dass mich ihr Freund Brandt mit seiner Liebe, deren Groesse und Opfermut ich leider zu spaet erkannte, verfolgte. Seinen Bitten und Warnungen, die Faktorei rechtzeitig zu verlassen, schenkte ich kein Gehör,

weil mich eine grosse Leidenschaft zu einem der Angestellten meines Vaters wie ein Rausch erfasst hatte. Als die Faktorei von den aufrührerischen Negern ueberfallen wurde, war er der erste, der sich in Sicherheit brachte und mich—die einzige Überlebende—meinem furchtbaren Schicksal ueberliess. Ihr Freund Brandt fand bald darauf bei einem Versuch, mich zu befreien, den Tod. Lassen Sie mich von all dem Entsetzlichen, schweigen, was mich danach erwartete.

Schliesslich raubte mich ein Araberstamm der Sahara, und so wurde ich das, was ich jetzt bin. Aber unser zufälliges Zusammentreffen hat mich aus der dumpfen Gleichgültigkeit mit der ich Jahre hindurch mein trauriges Geschick getragen habe, aufgerüttelt. Ich werde versuchen, meinem verpfuschten Leben doch noch einen Sinn zu geben. Forschen Sie nach mir. Sie dürfen und werden mich nicht wiedersehen!

Helene Schmitz.

Nach etwa einem Jahre bekam Lünig durch Zufall eine illustrierte französische Kolonialzeitung in die Hände, in welcher er las, dass im Spital zu Tananarivo die Schwester Helene Meunier in vorbildlicher Hingabe das Opfer des malegassischen Fiebers geworden war. Auf dem beigefügten Bilde erkannte er unschwer in dieser Schwester die frühere Helene Schmitz und wusste nun, dass gütige Vorsehung ein tragisches Schicksal doch noch zu einem halbwegs versöhnenden Abschluss gebracht hatte.

K. K.

LIBRERIA ORDINAS

(S. Miguel 83) gegenueber Plaza Olivar-PALMA

Nationale und Internationale Buchhandlung, Lehrbücher, Grammatiken und Diktionnaire in allen Sprachen und Preislagen.

Fuehrer, Landkarten, Postkarten. Oel- und Wasserfarben fuer Amateure und Kuenstler.

Saemtliche Maler - Bedarfsartikel.

Franzoesische Leihbibliothek. Demnaechst auch deutsche und englische.

Deutsche Bedienung.

Sprachakademie

PALMA: Calle Estanco 2

TERRENO: 14 de Abril 53

Deutsch

Englisch

Franzoesisch

Spanisch

Klassen - wie auch

Privatunterricht

Der Herr und die Damenuete

Stosseufzer von Wilmont Haacke

Man sollte sich niemals von seiner Coeurdame breitschlagen lassen, mit ihr «nur eines neuen Hutbandes wegen» in ein Modengeschäft zu gehen. Die Folgen solchen Leichtsinns gehen auf keine Portemonnaiehaut. Wenn ich Innenminister wäre oder Polizeipräsident, dann wuerde ich, schon um meinen Mit-Männern meine Solidaritaet zu beweisen, vor allen Modegeschaeften Schilder anbringen lassen, die aehnlich wie Kraftfahrverbotstafeln aussaehen und auf denen in grossen Lettern stuende: «Die Herrn der Schöpfung werden vor dem Betreten dieses Gelaendes wegen Lebensgefahr gewarnt».

Leider gibt es diese Schilder noch nicht; die Frau hat eben noch zuviel Einfluss im Staate. So passiert es denn selbst den Vorsichtigsten unter uns immer wieder, dass sie sich in einen Laden fuer Damen locken lassen. Der Mann ist garnicht der Herr der Schoepfung, er ist der Sklave der Modeschoepfungen, die eine Frau teuer machen. Er ist ihr Knecht. Das Wort vom Herrn der Schöpfung ist nnr eine These im Munde kluger Frauen, die fuer ein neues «Complet» den Mann damit vergöttlichen. Es ist eine Kriegslist!

Waterman's
DER WELTBERÜHMTE FÜLLHALTER.
 ELEGANTE LINIEN,
MODERNE FARBEN.
UNVERGLEICHLICH
SANFT SCHREIBENDE
GOLDFEDERN.

Cadena. 11

Eines Hutbandes wegen wird man in ein Geschäft geschleppt, das das Schlaraffenland für Frauen ist (der Reisberg davor ist für den Herrn). Arm und wehrlos steht man als einziger männlicher Vorposten, abgesehen vielleicht von einem Foxterrier, der mitleidig zu einem aufschnuppert, zwischen fünf Verkäuferinnen, von denen eine hübscher als die andere ist, die die Wunschzettel von zehn Damen zu erfüllen bemüht sind. Nie könnte ein Mann eine Frau so bedienen, wie die Frau die Frau. Diese Ausdauer, diese Geduld, dieses gegenseitige Verstehen und diese plötzliche Intimität, wenn etwa der männliche Begleiter wagen sollte, zu murmeln: «Komm doch endlich!» Wehe dem, er wird innerhalb drei Minuten so klein geredet, dass er fast im Parkett verschwindet. «Otto, das Roeschen steht mir doch entzueckend»-Und die Verkäuferin sekundiert: «Ja, es steht der gnaedigen Frau ausgezeichnet, direkt gooldig.»

Goldig! Er weiss nur, dass nicht alles Gold ist, was glänzt. Aber auch Sprichwörter sind nur Reinfälle, die sich rumgesprochen haben.

Verloren sitzt er auf einem Schemel in einer Ecke zwischen zwei Kleidergruppen. Er ängstigt sich ein bisschen: «Warum starren die mich so an?» Zwanzig Spiegel und hundert Kleider machen den stärksten Mann furchtsam. Verlegen macht ihn der Blick der Frau, die ihm-sowie er von «Seiner», die in eine geheimnisvolle Kabine verschwindet, verlassen ist—, zu verstehen geben: «Sie gehoeren nicht hierher, Herr Mann!»

Aber er ist ein netter Kerl, er strahlt, wenn sein Gluek (oder sein Ungluek) in einer neuen Haut-jedes neue Kleid wird einer Frau zur Haut-aus dem Zauberszimmer, dass er nie betreten darf, zurueckkommt.

Froh, dass er nicht mehr allein ist, bestrebt, nur rasch hier weg zu kommen, legt er schliesslich seine Silberlinge auf den Tisch des Hauses der Schoenheit. Sie hat das Hutbaendchen gekauft, dazu passend ein Kostuem a la Garbo, zu dem Kostuem passend Schulhe, Hut und Tasche, zur Tasche passend eine Strandhose a la Marlene, dazu passend und so weiter... Die Kette der Wuensche ist eine Schlange, die sich niemals in den Schwanz beisst. Niemals!

Arm am Beutel, schwach auf dem Herzen, mit ihren Paekchen beladen wird er schliesslich zur Tuer eskortiert: «Auf Wieder-

sehn! Vielen Dank! Bald wieder!»

Der Herr der Schoepfung, jetzt und immer nur der Mann der Erschoepfung, murmelt ein überhörtes: «Nie wieder!» K K

“CASA TERUEL”

San Jaime 19 PALMA

Herren-und
Damenschneiderei
Silberfuechse, Maentel
und Pelzjacken.

Herrenartikel

Stets Eingang von Neuheiten.

Ein Schlaraffenland in—Wirtschaftsnot! Paradoxon Neuseeland

Vor kurzem ging eine Nachricht durch die Presse über die Wirtschaftssorgen, die neuerdings auch auf den Bewohnern von Neuseeland lasten. Jedermann war erstaunt darüber, dass ein Land von dem Reichtum und den wirtschaftlichen Hilfsmitteln Neuseelands derart schwer von der Krise heimgesucht werde. Es ist wirklich auf den ersten Blick ein Paradoxon; denn auf der Erde gibt es kein Land, wo sich eine derartige Fülle von Bodenschätzen und natürlichem Reichtum auf so wenige Menschen verteilt, gleichzeitig aber auch kein Land mit gleich grosser Verschuldung. Hier kommt auf den Kopf der Bevölkerung eine Schuldenlast von 3800 Reichsmark! Das ist ein Vielfaches dessen, was selbst in einem so armen und verschuldeten Lande wie Deutschland auf den einzelnen entfällt. Aber gerade weil Neuseeland so reich ist, so unbegrenzt in seinen Zukunftsmöglichkeiten, erhielt es geborgt und geborgt, genau wie Australien, bis eine Schuldenlast angehäuft war, die kaum mehr tragbar erscheint. Es ist immer die alte Geschichte: wer hat, dem wird gegeben. In dieser Schuldenlast sowie in dem starken Anteil des Aussenhandels an der neuseeländischen Wirtschaft liegt der Grund für die Krise. So rechnet z. B. der bekannte Weltreisende Collin Ross in seinem demnaechst erscheinenden Buch «Haha Whenua», F.A. Brockhaus, Leipzig aus,

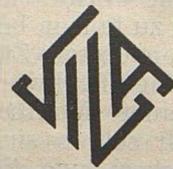
dass die Kopfquote im neuseeländischen Aussenhandel nicht weniger als 140 Markt beträgt. Man bedenke, was das heisst! Von der einen Million Menschen, die auf Neuseeland lebt, ist jeder einzelne Mann, Frau und Kind, Greis und Säugling, mit 140 Mark an Aussenhandel interessiert. Da ist es kein Wunder, dass jedermann plötzlich verarmt und die schwerste Krise anbricht, wenn die Ausfuhr mit einem Schlage um an die 40% sinkt, wie es im Handel Neuseelands tatsaechlich der Fall ist.

SERVICE STATION

Calle San Miguel 236 PALMA

Autoreifen - Ersatzteile

Betriebsstoff - Hilfsstation



Sämtlichen
Photozubehör
Laboratorium
Künstlerfarben
Plaza Sta. Eulalia 2
PALMA

Gerichtliches Inventarium der Verlassenschaft Franz Schuberts

3 tuchene Fracks, 3 Gehröcke 10 Beinkleider, 9 Gilets, zusammen im Werthe von 37 fl.; 1 Hut, 5 Paar Schue, 2 Paar Stiefel, bewerthet auf 2 fl.; 4 Hemden, 9 Hals- und Sacktücheln, 13 Paar Fussocken, 1 Leintuch, 2 Bettzücken. im gesammten Werthe von 8 fl.; 3 Matratzen, 1 Polster, eine Decke, im gesammten Werthe von 6 fl.; einige alte Musikalien, geschätzt auf 10 fl. Ausser diesen Effekten im Gesamtschaetzungswerthe von 63 fl. war vom Erblasser nichts vorhanden. Der Vater des Erblassers hat an Krankheits- und Leichenkosten 269 fl. 19 kr. laut in Haenden habenden Quittungen bestritten, ferner zwei Posten von 101 fl. 11 kr. und 22 fl. als Schuldenruecklass seines Sones bezahlt.

Der biedere Gerichtsbeamte, der dieses Inventar aufstellte, ahnte aber nicht, dass darin unter anderen musikalischen Kostbarkeiten Schuberts herrlichstes Werk, seine C—Dur Symphonie, ruhte, ohne das die musikalische Welt von ihrer Existenz etwas wusste. Robert Schumann fand erst 10 Jahre nach Schuberts Tod bei dessen Bruder Ferdinand Schubert die Symphonie auf und vermittelte ihre Auffuehrung in den Leigziger Gewandhauskonzerten, von wo das unvergängliche Meisterwerk seinen Siegeszug begann. K. K.

HEROLD FRAUENDIENST.

Die Schule hat begonnen!

**Bedenke Mutter, dass Abhaertung!
vor Erkaeltung schuetzt.!**

Was bedeutet "Abhaerten"? Abhaerten heisst "hart machen", und damit meint man, den Koerper unempfindlich machen, staehlen gegen die Schwankungen der Witterung.

Wir wissen zwar, dass die sogenannten "Erkaeltungs"-Krankheiten, wie Husten, Schnupfen, Rheumatismus usw., eigentlich Infektionskrankheiten sind, das heisst, durch Uebertragung von Bakterien hervorgerufen werden, aber wir wissen auch, dass-worauf der Name schon hindeutet—vorangegangene Abkuehlungen bei der Entstehung auch eine gewisse Rolle spielen, und das manche Menschen mehr, andere weniger empfindlich auf Abkuehlung reagieren. Jeder hat seinen schwachen Punkt an einer anderen Stelle: der eine erkaeltet sich leicht nach dem Haarschneiden, ein anderer bekommt regelmaessig eine Halsentzuendung, wenn er nasse Fuesse bekommen hat, ein dritter ist wieder gegen Zug empfindlich usw.

Diese Empfindlichkeit nun kann man sich abgewoennen, allerdings um so leichter, je frueher an Jahren man damit beginnt. Ja, im fruehesten Kindesalter kann begonnen werden, wenn man nur einige wenige Vorsichtsmassnahmen streng befolgt.

Zu allererst soll man sich versichern, ob das Kind, mit dem man eine Abhaertungskur beginnt, auch wirklich ganz gesund ist. So segensreich wie diese Kur fuer gesunde, aber etwas schlappe, leicht ermuedbare oder eben oft zu Erkaeltungen neigende Kinder sein kann stiften, sie wenn man versuchen will etwa ein krankes Kind oder eines, das gerade Rekonvalszent von einer Krankheit ist, abzuhaerten. Also am besten erst den Arzt fragen!

Man kann auch nicht in jeder Jahreszeit mit so einer Kur beginnen. Am besten eignet sich dazu der Sommer. Gerade da sollte man anfangen.

Die dritte Vorsichtsmassregel die man genau beachten soll, ist,

sehr langsam und vorsichtig beginnen und sehr allmaechlich mit der Steigerung der Abhaertungsweise vorgehen. Man beginnt zu-naechst mit einer Abreibung mit zimmerwarmem Wasser, das ist Wasser, welches ueber Nacht in der Waschschruessel oder im Krug im Zimmer gestanden hat, und geht erst nach zwei bis drei Wochen zu kaltem Leitungswasser ueber.

Die Abreibung erfolgt entweder mit einem zusammengewundenen Handtuch oder, noch besser, mit einem Luffa-Handschuh, dessen weniger grobe Seite man zuerst benuetzt. Man traenkt Schwamm, Handtuch oder Luffa im Wasser, drueckt gut aus und frottiert nun kraeftig Brust, Ruecken und Arme mehrere Male, jedoch ohne weh zu tun. Waehrend der ersten 14 Tage geht man nach der Abreibung noch einmal fuer zehn Minuten ins Bett. Spaeter ist diese Vorsicht nicht mehr noetig. Naetuerlich kann man auch Ober- und Unterschenkel abreiben und ein sekundelanges zimmerwarmes Fussbad anschliessen. Die Gewohnheit dieser kalten Abreibung sollte das Kind nie mehr, auch im Winter nicht wieder aufgeben, hoechstens, wenn es nach zwei bis fuenf Monaten einiger-massen abgehaertet ist, um die Abreibung mit der allmorgendlichen lauwarmen Dusche und nachfolgender gruendlicher Frottierung mit dem Badetuch zu vertauschen. Groessere Kinder vertragen auch den Wechsel von warmer und kalter Dusche, dieses Trainig ihrer Hautblutgefasse ist besonders empfehlenswert. Zur Abhaertung gehoert auch, dass man Kinder fruehzeitig an leichte, luftdurchlaessige Kleidung gewoehnt. Nur kein Verzaerteln, nur keine dauernde Angst. ein Kind koennte zu leicht angezogen sein! Im Gegenteil,

man lasse die Kinder moeglichst viel im Badeanzug herumlaufen; sind sie erst daran gewoehnt, dann koennen sie ihn auch an trueben Tagen tragen.

Denn Sinn aller dieser Abhaertungskuren ist, die Hautblutgefasse an die Schwankungen der Aussentemperaturen sich gewoennen zu lassen.

Perfumería Fina

San Miguel 23 Palma

Die besten Perfums!

Wie kann ich mein Kind

auf die Schule vorbereiten?

Das grosse Ereignis des ersten Schultages rückt immer näher, dem Eltern und Kind mit fast gleicher Aufregung entgegesehen. Bedeutet doch dieser Tag fuer den ABC-Schuetzen den ersten kleinen "Schritt ins Leben". Die Mutter, die das Vertrauen ihres Kindes vom ersten Atemzuge an besitzt, die jede seiner kleinen Eigenarten genau kennt, muss es nun zum erstenmal fremden Menschen ueberlassen. Zum erstenmal merkt der sechsjaerige Knirps, dass es im Leben auf Selbständigkeit ankommt, er muss, fern von Mutters schuetzendem Rockzipfel, die neuen, grossen Eindruecke selbst verarbeiten und vielleicht auch die erste Enttauschung allein ueberwinden.

Natürlich hat jede Mutter den Wunsch, ihren Liebling für diesen grossen Tag gebührend vorzubereiten und aufs beste auszurüsten. Dazu gehört vor allen Dingen, dass sie ihm ein möglichst objektives Bild von der Schule und von

EPICERIE CENTRALE

Feinkost

Weine und Likoere

Auslaendische Spezialitaeten

Plaza de Cort 13. - Palma - Tel. 1262

Frei Hauslieferung nach allen Teilen der Stadt.

"IDEAL"

Zinner's

Deutsche Wäscherei

Espartero, 9 (Santa Catalina)

Keine Filialen

Telefon: 1111

Palma's erste, moderne, hygienische,
Maschinen - Dampf - Waescherei und Plaetterei.

Chem. Reinigung und Faerberei.

Garantiert ohne Chlor oder aetzende Mittel. Abholung und Lieferung ins Haus.
Das EINZIGE deutsche Haus am Platze.

den Lehrern entwirft. Nichts ist gefährlicher, als wenn die Mutter ihrem Sprössling bei jeder Gelegenheit droht: "Warte nur, wenn du erst zur Schule gehst, wirst du schon artig werden." Solche und ähnliche Drohungen, die oft gedankenlos hingeredet werden, bleiben im Gedächtnis des Kindes haften, und es bildet sich ein bestimmtes Vorurteil gegen die Schule, das zu trotzigem Widerstand führt und dem Lehrer seine Arbeit unnötig erschwert, abgesehen davon, dass dem Kinde selbst auch der rechte Eifer zum Lernen fehlt.

VIENA STRIKKLEIDER

Calle San Nicolás 12

Der Lehrer, der sich vor die schwierige Aufgabe gestellt sieht, das Vertrauen seiner mehr oder weniger verwöhnten kleinen Schutzbefohlenen zu erringen, wird selbstverständlich viel grössere Erfolge haben, wenn er durch das Elternhaus in jeder Hinsicht unterstützt wird. Dabei werden kluge Eltern das grösste Gewicht auf die Erziehung zur Selbständigkeit legen. Denn dass man das Kind schon vor der Einschulung übermaessig mit Lernen quaelt, kann mehr Schaden als Nutzen bringen. Die Einfuehrung in die Anfangsgruende der Gelehrsamkeit wollen wir ruhig dem erfahrenen Paedogogen überlassen, der vielleicht eine ganz andere Unterrichtsmethode gutheisst, als die, nach der wir unserem kleinen ABC-Schuetzen das Lesen und Schreiben beibringen wollten. Selbsttaendigkeit und an ein gewisses Verantwortungsgefuehl zu gewoehnen. Ein Kind, das es als selbstverstaendlich ansieht, dass Mutter ihm die Haende waescht und die Schuhe anzieht, das Haar buerstet und das Naeschen putzt, wird in der Schule hilflos dastehen, wenn es einmal darauf ankommt, eine kleine Arbeit selbststaendig zu verrichten. Das gilt in erster Linie für die meist sehr verwöhnten "Einzigsten" Kinder. Wir koennen also dem Kinde am besten helfen (so paradox es klingen mag), indem wir es dazu erziehen, sich selbst zu helfen.

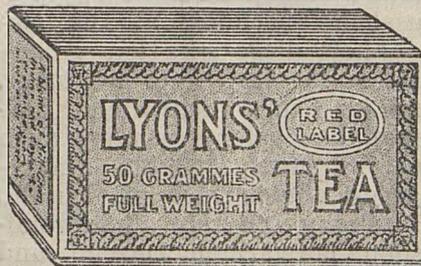
Zu den Vorbereitungen zum Schulantritt gehört natürlich auch das Anhalten zu Ordnung und Pünktlichkeit. Ein Kind, das daran gewöhnt ist, zeitig genug aufzu-

Lasst Blumen sprechen
in Freud und Leid!

ROSY } Calle Brosa, 14

stehen, um noch in aller Ruhe sein Frühstück zu verzehren ehe es seinen Schulweg antritt, wird nie schon zu Beginn des Unterrichts nervös und abgehetzt sein. In den ersten Lagen wird die Mutter ihren kleinen ABC-Schützen selbstverständlich auf dem Schulweg begleiten und ihn auch mittags wieder abholen, aber wenn der Weg ungefährlich und nicht allzu lang ist, so sollte sie nach einiger Zeit davon absehen, den "grossen" Schulbuben oder das Schulumädel jeden Tag zu begleiten, um das Kind nicht dem Spott seiner selbständigeren Kameraden auszusetzen.

Wenn das Kind den ersten Schultag mit ungeduldiger Freude erwarten kann, so wird auch sein Lerneifer nichts zu wünschen übrig lassen und Eltern und Lehrern keinen Anlass zu klagen geben. I. L.



Vertregung fuer die
Balearen.

José Castañer

PALMA
Calle Pelaires 35-39

Was tun, wenn...

..... Linoleum Petroleumflecke bekommen hat? Man bestreut die Flecke mit gebrannter Magnesia und hügelt sie mit einem heissen Eisen, bis sie verschwunden sind.

..... Silberne Teelöffel beim Eieressen braun anlaufen? Sie

werden mit Russ abgerieben und mit einem weichen Lappen sauber nachgeputzt.

.... Glasstöpsel sehr fest in der Flasche sitzen? Sie werden mit ein bis zwei Tropfen Oel nahe am Flaschenhals betropft. Dann stellt man die Flasche an einen warmen Ort. Dadurch sickert das Oel in die Flasche, und wenn man den Stöpsel nun ganz vorsichtig zu drehen versucht, wird er bald locker sein.

..... Gardinenschnüre sich schwer ziehen lassen oder oft zerreißen? Man reibt sie alle sechs Monate mit einem in Oelgetränkten Tuch ab,

.... man im Haushalt rohe Eier von gekochten nicht unterscheiden kann? Man drehe das Ei auf dem Tisch. Dreht es sich langsam, so ist es roh, dreht es sich schnell, ist es schon gekocht.

BORDADOS

Carlos Falgueras

feinste Tischwaesche.

Spezialitaet:

Taschentuecher.

Jovellanos 10

PALMA

BENIGNO PALOS

Die
Hemdenschneiderei
nach Mass

Reiche Auswahl in
fertigen Hemden und
Krawatten.

Calle San Miguel 60-62

PALMA

studio eva tay

tel. 1455

palma de mallorca

rambla 37

gymnastik und rythmik

LE CHIC PARISIEN

Elegante Damenuete
Alleinverkauf der Korsettmarke

"MADAME X"

C. Rosario, 1 und C. Conquistador, 2

PALMA

Empfehlenswerte Hotels und Gaststaetten. IN PALMA UND BARCELONA

Pension Son Matet

Te. 2444

in herrlichster Lage am
Badestrand von
Cala Mayor.

Pension ab 11 Peseten.

Tramhaltestelle Son Matet. Palma.

PENSION MONCADA

Corp Marl Tel. 1271 Palma

Zimmer mit fliessendem Wasser
Aussicht auf Meer und Berge
In ruhiger, staubfreier Lage.
Erstklassige Kueche.

Volle Pension ab 10 Pes.

Bei laengerem Aufenthalt
Preis nach Uebereinkunft.

PENSION FAMILIAR

TERRENO Plaza Gomila

Unter schweizer Leitung

Zimmer 2-3 Peseten

Volle Pension 8-9 Peseten

Badegelegenheit Liegeterrassen

HOTEL PENSION HILLER

bietet ab 11 Peseten.

Hotelcomfort zu Pensionspreis.

Terreno. Tel. 2191. 84-86, C. 14 de Abril.

Café Restaurant MALLORCA

(gegenueber der Post)

Ein Versuch heisst Stammgast
werden.

Sauerkraut mit Wuerstchen!!

Calle Soledad, 18

HOTEL & CAFÉ SUIZO

Calle San Miguel 6 Palma de Mallorca

In zentralster Lage
jeder Komfort, jedes Zimmer
mit Telefonanschluss
Preis von Pes. 11. an

MEDITERRÁNEO HOTEL
PALMA DE MALLORCA. TERRENO.
HAUS ERSTEN RANGES IN BESTER LAGE
Unter gleicher Leitung
CAFÉ ALHAMBRA
Treffpunkt der auslaendischen Kolonie.

PALMA BAY PENSION (PENSION KRUSE)

Calle Armadams 89 gegenueber den Tennisplaetzen

Nach Umbau und Vergroesserung mit jedem Komfort.
Anerkannt gute deutsche Kueche.

Tel. 1086 - Garage - Segelboot - Turngeraete.

BARCELONA

PENSION MARIA

Clarís 24, pral.
BARCELONA

Volle Pension von Pes. 9. an - Mittagessen 2.75 - Abendessen 2.25

PENSION ANNA VORMANN

Paseo de Gracia 73-3-1
BARCELONA

empfehl ich ihre in zentralster Lage befindliche Pension mit anerkannt guter Kueche.
Fluessendes Wasser in jedem Zimmer!

Bei laengerem Aufenthalt nach Vereinbarung! Voller Tagespreis 10.-

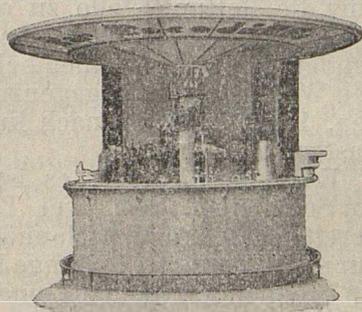
Erstes Deutsches Restaurant und Café MIRZA

Barcelona Paseo de Gracia, 32

Mittag-oder Abendessen 3 u. 5 pts,
Ebenso nach der Karte.

BARCELONA. VILLA SAN GERVASIO
vornehme Familien pension Grosse Gaer-
ten Terrassen Garagen Vorzuegliche
deutsch-franzoes. Kueche monatl. 250-
300 Ptas. taegl. 9-13 Ptas. Calle Balmes,
291. Untergrundstat. San Gervasio. Tel.
70644 y 78104.

BOCADILLO

A
R

Beste Qualitaet zum billigsten Preis
Paseo del Borne PALMA

Chez GASPARD

Plaza Sta. Catalina Thomas
(Naechst Grand Hotel)Mittag- oder Abendessen
kompl. Pts. 3'25Tee mit Toast,
Butter & Marm. 1'25

Bar Macarena

Calle Teatro Balear, 46 Tel. 1766

Das einzige Lokal, das Ihnen taeglich
abends andalusischen Gesang und
Tanzvorfuehrungen, Flamencos bietet.

Fuer die Reinheit der Markenweine
wird garantiert!

Economischste Preise!

GÉNOVA HOTEL

in herrlichster Gebirgslage - Blick aufs
Meer - Jeder Komfort - Ausgezeich-
nete Kueche - Naechst der Tram
Tel. 2091 PALMA

TANZBAR MONTMARTRE C. Velazquez 15
10 Girls Musik und Stimmung
Zivile Preise.

HOTEL LE CHALET

In idealer Lage ueber dem Strande von Cala Mayor
inmitten eines Parkes.

Tramhaltestelle San Agustin.

DER GUTE KAMERAD.

DURST.

Eine Geschichte von der ehemaligen deutschen Schutztruppe.

Es ist nach der Schlacht am Waterberg. Die geschlagenen Hereros flüchten in einzelnen Abteilungen in das wasserlose Sandfeld hinein. Ihre Familien und ihr Vieh führen sie mit. Sie wollen sich nach dem Norden zu den Owambos oder ins britische Betschuanagebiet durchschlagen.

Nur wenigen gelingt es. Vor allem die grossen Viehherden, der einzige Reichtum der Hereros überstehen die Anstrengungen des Marsches im Sandfeld nicht. An den Fluchtstrassen liegen die gefallenen Tiere zu hunderten, ihre Gerippe bleichen in der sengenden Sonne. Andere haben sich mühselig bis zu einem Wasserloch geschleppt, dort stürzen sie in durstiger Gier in die tiefen Gruben, treten sich gegenseitig tot und verfechten die wertvolle Labe.

Und hinter dem fliehenden Feind her, von der gleichen Not geplagt, den gleichen Qualen des Durstes verfallen, jagen die winzigen Detachements der deutschen Schutztruppe. Wasser gibt es nicht mehr, die Verpflegungsration ist bis auf eine Handvoll Reis für den Tag herabgesetzt, und immer noch muss es weitergehen, setzt sich die Verfolgung dieser wahnwitzigen Flucht in die trockene Wüste fort. Die Uniformen sind zerfetzt, die Stiefel haben keine Sohlen mehr. Noch schlimmer geht es den Pferden, sie halten sich kaum noch aufrecht.

Eine der Kompanien, sie ist nur noch 45 Gewehre stark, erhält den Befehl, zusammen mit einer halben Batterie dem Lauf eines Riviers zu folgen. Diese Flusstäler, nur während und kurz nach der Regenzeit, die Ende Dezember, Anfang Januar einsetzt, mit Wasser gefüllt, liegen fast alle den Rest des Jahres in trostlos trockener Dürre. Nur ganz wenige halten in einigen Löchern Wasser das ganze Jahr hindurch. Solch eine Ausnahme soll auch dieser Riviers sein. Die Karte verzeichnet einige Wasserstellen.

Die Abteilung bricht auf. Es ist noch über einen Monat vor Eintritt der Regenperiode. Deutlich laufen die Spuren der Flüchtlinge: Hereros vor ihnen her. Einmal kommt es sogar zu einem kurzen Gefecht, als sie überraschend eine feindliche Werft auf-

fsöbern. Aber dann wieder tagelang nichts. Vor allem, seit zwei Tagen keine Spur von Wasser mehr. War das Jahr besonders trocken, haben sich die Verhältnisse geändert, kurz, die Landkarte stimmt nicht mehr. Wo sie Wasserlöcher angibt, finden sich nur rissige pulvertrockene Gruben.

Der kleine Wasservorrat der letzten Etappe ist längst verbraucht. Ross und Reiter sind in einem erbarmungswürdigen Zustand. Die furchtbare, siedende Glut der Tropensonne brennt unerbittlich auf sie herab.

Die Lage erfordert einen zweifelten Entschluss. Soll der junge Führer der Truppe den Befehl zu weiterem Vormarsch geben? Vielleicht stossen sie doch noch auf einen kläglichen Rest der unentbehrlichen Flüssigkeit. Und wenn nicht? Dann ereilt die ganze Kompanie gewisses Verderben.

Sollen sie umkehren? Wer von ihnen hält die zwei Tage bis zur letzten Wasserstelle noch durch, ohne zu trinken. Es ist, als sei das Ende unabwendbar.

Und sie entschliessen sich zum Zurück. Dort ist doch die unsichere, verschwindend geringe Möglichkeit einer Hilfe. Ein Teil von ihnen kann doch den schrecklichen Rückmarsch überstehen.

Die stärksten Pferde werden ausgewählt und vorausgeschickt. Sie sollen versuchen, unabhängig von der schwerfälligeren Abteilung die Rettungsstelle zu erreichen, um von dort dem nachfolgenden Haupttrupp einen beladenen Wasserwagen entgegenzusenden. Dann geht es nach kurzer Rast zurück.

Es ist kein Marsch, es ist nur ein Schleichen. Seit zwei Tagen bereits erhielten Mensch und Tier nur noch Tropfen. Die Zunge klebt am brennenden Gaumen, eine entmutigende Erschöpfung hat sich aller bemächtigt. In immer kürzeren Abständen bleibt eines der treuen Pferde stehen und bricht zitternd zusammen. Die Reiter sehen mit Verzweislung die Not ihrer besten Kameraden und müssen sie doch im Stich lassen, wenn sie das eigene Leben retten wollen.

Fortsetz. folgt.

**Für geschickte Mädchenhaende.
Korbchen aus Perlen.**

Perlen aus Glas oder Holz— das ist in unserem Falle einerlei.

Die Hauptsache bleibt, dass wir genügend gleichartige Perlen

zur Verfügung haben, möglichst zwei oder drei verschiedene Farben, aber nicht allzu bunt. Und dann vor allem ziemlich viel biegsamen Draht, Jetzt stellen wir erst einmal den Boden für das Körbchen her. Es kommt natürlich ganz auf die Grösse des Körbchens an, auf jeden Fall wird der Boden aus Draht genau so angefertigt, wie das Kuchengitter, das Mutti zum Kaltwerden ihrer Bäckereien verwendet. Man kann ja den Boden etwas dichter anfertigen, indem man mehrere Querdrähte befestigt. Auf dieses Unterteil setzen wir die Seitenwände die aus geraden Drahtstücken bestehen, am Bodengitter geschickt befestigt werden und nach oben etwas ausgebogen sein sollen. Die Drahtstücke werden strahlenförmig angebracht, je dichter desto besser und durch Querdrähte in beliebigen Mustern verbunden, Auf alle sichtbaren Drähte werden jetzt hübsche bunte Perlen aufgereiht. Das ist eine lustige Arbeit an den nun langen Abenden, Mutti oder die grössere Schwester, auch der Bruder wird gerne ein bisschen helfen. Diese Körbchen sind wirklich brauchbare Geschenke, für Mütter und Tanten, denn wenn sie beispielsweise gross genug angefertigt werden, kann man sie schon hinsichtlich ihrer Luftdurchlässigkeit als Obstkörbe verwenden.

Teatro Principal

Auftreten der

beruehmten

argentinschen

Kuenstlerin

CAMILA QUIROGA

**mit ihrem Ensemble vom
Fontalba Theater Madrid**

in ihrer Glanzrolle

„Der Gefangene meines Herzens“

GESELLSCHAFTS - UND KOLONIE - NACHRICHTEN.

PALMA DE MALLORCA

Die neue Deutsche Schule in Palma.

Ein weisses, funkelndes neues Haus, inmitten eines jungen Gartens grüsst die Gäste, die der am letzten Sonntag stattgefundenen Einweihungsfeier der Deutschen Schule in Palma de Mallorca beiwohnten. Im Vordergrund das Meer, im Hintergrund der Park des Schlosses Bellver sind eine landschaftlich glückliche Lösung des lange schwebenden Projektes. Herr Konsul Dede, setzte sich, wie uns der Vorsitzende des hiesigen Deutschen Schulvereins Herr Esch-Hoerle, Soller, erzählte, tatkräftigst fuer die Verwirklichung ein.

Mit Unterstützung der annähernd dreitausend Deutschen in Palma und der Rührigkeit des Deutschen Schulvereins, der uebrigens in ganz Spanien seit langer Zeit eine segensreiche Taetigkeit entfaltet, gelang es nun auch hier, der deutschen Jugend eine Erziehungsstaette zu schaffen. Wer die poedagogischen Erfolge der beiden grossten Deutschen Schulen Spaniens, Barcelona und Madrid kennt, wer weiss, wieviele spanische Familien ihre Kinder der Erziehung deutscher Lehrkraefte anvertrauen, wird bei der Auswahl der hiesigen Lehrerschaft zu der Ueberzeugung gelangen, dass auch der Deutschen Schule in

Palma voller Erfolg beschieden sein wird.

Herr Esch-Hoerle sprach ueber die Entwicklung der Deutschen Kolonie auf Palma und erwaehnte die beiden Deutschen, die schon seit dem Kriege, waehrend dem sie auf einem Deutschen Handelsdampfer nach Palma verschlagen wurden, auch heute noch hier leben. Der Sprecher dankte besonders den spanischen Behoerden, die auch in diesem Falle wieder ihr grosses Entgegenkommen und ihre Gastfreundschaft bewiesen.

Der Stellvertreter des in Urlaub befindlichen Konsuls Dede, Herr Meinke, uebergab die Deutsche Schule mit kurzen, treffenden Worten im Namen des Reiches, durch dessen finanzielle Hilfe das Projekterstendgueltig verwirklicht werden konnte.

Herr Professor Mayer, der Leiter dieser Schule, ergriff das Wort.

In Palma ZU UERBERGEBEN gut gehendes Blumengeschaeft

im Zentrum d. Stadt
Interes. erh. schriftl. Beding.
unter Nr. 3. Anz. Abt. d. Herold.
Calle Montenegro 8

Eine achtunddreissigjaehrige paedagogische Taetigkeit in der Heimat, auch das Wirken an auslaendischen Lehranstalten praedestinierten den erprobten Schulmann bestimmt zur Erziehung auslandsdeutscher Jugend. Er stellte zunaechst seine Mitarbeiter vor und erlaeuterte die Ziele seiner paedagogischen Aufbauarbeit. Vorschule und Realschule einstweilen bis Quarta, mit dem Ziele nach Abschlusspruefung in Untersekunda sind geplant. Es haengt natuerlich ganz von dem Besuch der Schule ab. Die deut-

DEUTSCHER GAERTNER

(Berliner) 22 Jahre alt

m. guter Schbildg.

jeql. Nebenarb. verrichtend sucht Stellung
gl. w. Art.

Zuschr. u. "Gaertner" a. d. Anz. Abtlg.
d. Herold,

Calle Montenegro 8

schen Eltern werden die Bedeutung dieser Schule zu schaezzen wissen, und alles tun, ihren Kindern deutschen Schulbesuch in fremdem Lande uz ermoeeglichen. Wenn man bedenkt, dass beispielsweise die hervorragend geleitete deutsche Schule in Barcelona unter ihren achthundert Schuelern, nahezu die Haelfte an spanischen Schuelern beherbergt, darf man auch hier annehmen, dass unsere Gastgeber volles Vertrauen zu deutscher Erziehungsarbeit haben koennen. Eine Anzahl schweizerischer, sogar Kinder anderer Nationalitaeten befinden sich in dieser auslandsdeutschen Musterschule in Barcelona.

Jeder einzelne Deutsche kann und muss dazu beitragen, die so unendlich wichtige Kulturstaaette fuer die auslandsdeutsche Jugend nach bestem Koennen zu unterstuetzen.

Herr Lehrer Bein erfreute die Anwesenden mit einem Klavier Vortrag von Rachmaninoff, den Schluss der Feier bildete das gemeinsame Absingen des Deutschlandliedes.

J. L.

Casa José Buades

elektr. Installation
Radio - Telefon
Beleuchtungskörper
Plaza Rosario 1 Tel. 2231 PALMA

Apotheke TARONGI

San Miguel 93-95 Tel. 1235
Deutsch sprechende Bedienung
von 1 - 3 und 7 - 10 Uhr.

Dr. med. J. E. BRAZIS

Verdauungs- und Stoffwechselkrankheiten

Ex-Ass. der II. Med. Klinik der
Charité-Berlin
und der I. Med. Klinik - Wien

SPRECHSTUNDE 11-1.
(ausgenommen Donnerstags)

Santa Clara, 51 - 1.°

Palma

WELCHE FRAU...

moechte sich d. Kauf eines Geschaefts der kosmetischen Branche, welch. gut eingefuehrt ist und gross. Kundenkreis hat, eine

auskoemmliche EXISTENZ

gruenden. Anfragen unter Nr. 4. Anzeigenabtlg. d. Herold.

CALLE MONTENEGRO 8

DIE WELT FUNKT.

Koloniennachrichten aus... **Zwei Schuesse auf Dr. Dollfuss**

BARCELONA

Vortrag von Professor v. Beckerath.

Die wissenschaftliche Vermittlungsstelle in Barcelona veranstaltete am Donnerstag den 5. Oktober in der Aula der Deutschen Schule einen Vortragsabend, an dem der Direktor des Seminars für Gesellschafts- und Wirtschaftswissenschaften der Universitaet Bonn, Professor Dr. Herbert von Beckerath, ueber das Thema: Die deutsche Wirtschaft der Gegenwart sprach. (Bericht folgt).

Tintoreria Francesa

empfiehl sich bestens
für Waschen, Bügeln und Reinigen.
Auf Wunsch Strumpfstopfen.

Calle Baratillo 4

PALMA

MADRID

Wie wir aus Madrid hoeren ist eine der bekanntesten und beliebtesten Angehoerigen der Deutschen Kolonie in Madrid, Herr Albert Ahles während seines Aufenthaltes in Deutschland verschieden.

Mercadal

Der Hemden- und Masschneider
Calle Brossa 9 PALMA

BILBAO

Deutscher Verein

Der Vorstand des Deutschen Vereins Bilbao luidt seine Mitglieder zu einer „Ausserordentlichen Generalversammlung am Samstag den 7. Oktober 1933, abends 10 Uhr, ein. Tagesordnung: 1. Erklärung des Vorstandes. 2. Wahl eines 1. Vorsitzenden. 3. Vorschlag des Vorstandes ueber Neuausarbeitung der Statuten.

Wien, 4 Oktober.

Der am 26. Maerz 1911 in Wien geborene, dem Bundesheer als Gefreiter angehoerende Rudolf «Dertil,» feuerte am vergangenen Dienstag nachmittag 4 Uhr auf den oesterreichischen Bundeskanzler Dr. Dollfuss zwei Revolvershuesse ab. Die Verletzungen sind leichter Natur. Der erste Schuss prellte die linke Brustseite, der zweite, ebenfalls ungefaehrliche streifte nur den rechten Oberarm. Hinsichtlich der grossen Sympathien, die der oesterreichische Kanzler im gesamten Auslande besitzt, hat das Attentat des jungen Menschen grosse Bestueerzung hervorgerufen.

Das Diplomatische Korps

erschien fast unmittelbar nach Bekanntwerden des Attentats auf Dr. «Dollfuss» im Auswaertigen Amt, um sich nach dem Befinden des allseits geschaezteten oesterreichischen Staatsoberhauptes zu erkundigen.

Polizeikontrolle auslaendischer Studenten in Wien.

Wien, 30. Oktober. Die Namen saemtlicher Hoerer der Wiener Universitaet muessen von nun an fortlaufend der Polizei gemeldet werden. Man hat festgestellt, dass die akademischen Unruhestifter an der Universitaet hauptsaechlich Auslaender gewesen sein sollen.

Deutschmeister auf Reisen.

Wien, 3. Oktober. Wie das «Wiener Journal» schreibt, wird sich die Deutschmeisterkapelle in diesen Tagen auf eine Konzerttoernee nach Italien und der Schweiz begeben.

«Graf Zeppelins» naechste Fahrt.

Hamburg, 4. Okt. Sued- und Nordamerika, ueber Florida nach der Weltausstellung in Chicago, New York, Sevilla, ist die Reiseroute des Luftschiffes «Graf Zeppelin.» Die Fahrt ist als Probeflug fuer Errichtung eines eventuell ständigen Luftdienstes New York-Spanien.-Batavia gedacht.

Greta Garbo-heiratet?

London, 4. Okt. Nach «Daily Mail» soll der Ingenieur Max Gumpel, der zukuenftige Ehegatte der grossen Filmkuenstlerin in Stockholm bereits grosses Terrain in schoenster Lage erworben haben, um eine Greta Garbo-Produktion auf dem Gelaende zu errichten.

Zyklon ueber Jamaika.

An der Westkueste von Jamaika wuetete ein Zyklon, begleitet von sintflutartigen Regenguessen, wie man ihn nie erlebt hat. Doerfer und auch groessere Orte sind vollstaendig unter Wasser, der ganze Eisenbahnbetrieb auf der Insel ist fast vollstaendig eingestellt.

Grubenunglueck in Japan.

Osaka, 3. Okt. In den Bergwerken von Lisibana ereignete sich ein durch Gasausstroemungen verursachtes Bergwerksunglueck, dem zehn tote und viele schwerverletzte Japaner zum Opfer fielen.

Gutes Amtsdeutsch.

Berlin, 4. Okt. Wer den Amtschimmel im allgemeinen und dessen Amtsstil im besonderen kennengelernt hat in unserer Heimat, wird es begruessen, dass Innenminister Frick ein Rundschreiben an die betreffenden Behoerden gerichtet hat, wonach auf klare, dem Laien verstaendliche Form und bestes Amtsdeutsch grösster Wert zu legen ist.

VICTOR'S

PALMA

Av. Antonio Maura 38

Tel. 2348

ist wieder eroeffnet!

Taeglich von 5 1/2 - 8 Tanz Tee
Abends ab 10 Uhr Tanz.

BAR